



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römlinsdorf



Reutin



Röttenbach

Schlachtplatte MV Römlinsdorf e.V.

Sonntag

22.02.

2026

ab 11:00 Uhr im
Heimbachhaus
in Römlinsdorf
Verkauf über die Straße
ab 10:00 Uhr

Am Nachmittag bieten wir
zusätzlich Kaffee und ein
reichhaltiges Kuchenbuffet.

MUSIKVEREIN



RÖMLINSDORF E.V.



Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Rolf Knöpfe Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Martin Guhl Tel. 07444 – 2029
E-Mail: martin.guhl@web.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Jan Meirle
Tel. 07441 920-3583 E-Mail: meirle@kreis-fds.de
Kommunal- und Privatwald
in Reinerzau, Ehlenbogen, Schömberg:
Armin Lohmeyer
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: lohmeyer@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung 07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage 0160-3600814
Strom Netze BW 0800 3629 477
Gas Badenova 0800 2767 767
Telekom 0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL) 07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-540
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **9.00 Uhr – 14.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 19.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Wochenend-Notdienst

Zu erfragen unter 01801 116116

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal 07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio 07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal
07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)
Telefonseelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111
(gebührenfrei)



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Rathaus geschlossen – Wählerverzeichnis für Landtagswahl trotzdem einsehbar

Trotz der Schließung des Rathauses am Rosenmontag, 16.2.2026 kann das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl am 8.3.2026 während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Bürgersprechstunde am 27. Februar 2026



Frau Bürgermeisterin Schmidt lädt in regelmäßigen Abständen zur Bürgersprechstunde ein. Darin können Sie in Einzelgesprächen Ihre persönlichen Anliegen vortragen. Der Tag und auch die Uhrzeit werden variieren, sodass berufstätige Bürgerinnen und Bürger auch die Möglichkeit haben einen passenden Termin zu finden.

Die nächste **Bürgersprechstunde** findet am **Freitag, 27. Februar von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr** statt. Die Gesprächsdauer umfasst maximal 25 Minuten.

Für die Planung ist eine vorherige telefonische Anmeldung im Sekretariat der Bürgermeisterin unter der **Rufnummer 07444 9516-201** oder per E-Mail an **claudia.bruestle@alpirsbach.de** erforderlich. Vielen Dank.

Ihr Bürgermeisteramt Alpirsbach

Grund- und Gewerbesteuervorauszahlungen zum 15.02.2026 fällig

Die Grund- und Gewerbesteuervorauszahlung für das I. Quartal ist am 15.02.2026 zur Zahlung fällig. Die zu diesem Zeitpunkt fällige Grundsteuer ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerjahresbescheid, bzw. Änderungsbescheid, die Gewerbesteuervorauszahlung aus dem letzten Gewerbesteuer- bzw. Vorauszahlungsbescheid. Wir bitten Sie, die Steuern unter Angabe des Kassenzeichens zu entrichten. Bei Zahlungsverzug wird der Betrag gebührenpflichtig angemahnt und Säumniszuschläge nach der Abgabenordnung erhoben. Den Abgabepflichtigen, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden wir die fälligen Beträge zum 15.02.2026 von Ihrem Konto abbuchen.

Forstarbeiten im Bereich Eichhalde

Aktuell finden im Bereich der Eichhalde (Farbmühle / Aischbach) Forstarbeiten statt. Im Zuge dieser Forstarbeiten sind die Wander-, Rad- und Forstwege in diesem Bereich momentan gesperrt. Dies betrifft u.a. den Kinzigtal Radweg, die Route 8 "Ellenbogen" von der Wanderkarte Ehlenbogen, den Wanderweg (gelbe Raute) vom Standort Farbmühle bis zum Standort Abzweig Aischbach und den Wanderweg (gelbe Raute) vom Standort Farbmühle bis zur Eichhaldenhütte und weiter bis in den Erlenbach.

Die Umleitung des Kinzigtal Radweges erfolgt über die Ausweichstrecke (Flößerpfad).

Wanderer können ebenfalls über den Flößerpfad oder über den parallel zur Bundesstraße verlaufenden Wanderweg (Eisenbahnerweg / gelbe Raute) ausweichen.

Im Aischbach kann über den Wanderweg parallel zum Aischbach über den Standort „Beim Ölbrückle“ ausgewichen werden.

Die Sperrung dauert voraussichtlich sechs Wochen.



AUS DEM GEMEINDERAT

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 20.01.2026

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Bekanntgaben
4. Annahme der eingegangenen Spenden im zweiten Halbjahr 2025
5. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe der Feuerwehr Alpirsbach und Aichhalden
6. Bebauungsplan "Schwenkenhof". Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, Kenntnisnahme Planunterlagen, Satzungsbeschluss
7. Verlegung K4748 und Rückbau Reutiner Straße in Peterzell
Beurteilung der Verkehrssicherheit und Haftung auf dem zukünftigen Betriebsgelände der Saier HOLDING GmbH
8. Bausachen
9. Anfragen, Anregungen, Anträge

Bürgermeisterin Schmidt würdigt die Verdienste des plötzlich verstorbenen Stadtrats Tom Saier und bittet um eine Gedenkminute.

Bürgermeisterin Schmidt verliest einen per Email eingereichten Antrag der UBL-Fraktion.

Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes 7 der Gemeinderatssitzung am 20.01.2026

Sehr geehrte Frau Schmidt,
nach Beratung in unserer Fraktionssitzung beantragen wir seitens der UBL-Fraktion, die Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 7 („Verlegung der K 4748“) in der Sitzung des Gemeinderats am 20.01.2026 zu vertagen.

Der Tagesordnungspunkt sollte in dieser Sitzung ausschließlich zur umfassenden Information genutzt werden. Die eigentliche Beschlussfassung im Gemeinderat sollte erst nach einer gemeinsamen Vor-Ort-Besichtigung durch Gemeinderat und Ortschaftsrat sowie nach Durchführung einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Peterzell erfolgen.

Das Gremium stimmt dem Antrag der UBL mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zu.

Sitzungsverlauf

1. Einwohnerfragestunde

Frau Edeltraut Knöpfle aus Peterzell verliest ein Statement zu Top7.

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
Keine

3. Bekanntgaben

Stadtbaumeister Müller informiert, dass im Kernstadtbereich die Firma tätig ist, die die Leuchtmasten kontrolliert. Bereits im letzten Jahr wurde der Auftrag an die Firma vergeben. Zwei Masten, für die kein Bestands- und Inhaltsnachweis mehr vorliegt, mussten stillgelegt werden. Dabei handelt es sich um eine Leuchte sowie ein Hinweisschild an der Bundesstraße; hierzu besteht Abstimmungsbedarf mit dem Regierungspräsidium. Ein weiterer Mast wurde entfernt, um Gefahr für die Bürgerschaft zu vermeiden.

Bürgermeisterin Schmidt informiert, dass sie an einer öffentlichen Veranstaltung der DB am Hauptbahnhof Freudenstadt zum Thema Weichenprojekt teilgenommen hat. Im Kern ging es bei der Veranstaltung darum, dass zwei neue Weichen installiert werden müssen. Diese Umbaumaßnahme findet anhand eines eingeleiteten Planfeststellungsverfahrens voraussichtlich von März bis September 2027 statt. Weiterhin teilt sie mit, dass mit dieser Baumaßnahme weitere Maßnahmen wie z.B. Brückensanierungen einhergehen. Für den Bahnhof Alpirsbach wird es voraussichtlich im Jahr 2027 zu Einschränkungen wegen den Bauarbeiten kommen. Weitere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit.

4. Annahme der eingegangenen Spenden im zweiten Halbjahr 2025

I. Sachverhalt

In seiner Zuständigkeit bestimmt der Gemeinderat die Annahme oder Ablehnung der bei der Stadtverwaltung eingegangenen Spenden. Im zweiten Halbjahr 2025 sind insgesamt 4.876,28 € an Spenden eingegangen. Eine Auflistung der einzelnen Beträge ist in der nichtöffentlichen Anlage zu dieser Vorlage beigelegt.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Durch den Beschluss können die Spendenbeträge zur Bewirtschaftung freigegeben und ausbezahlt werden. Parallel kann die Kämmerei die Spendenbescheinigungen für die Spender ausstellen.

III. Finanzielle Auswirkungen

Durch die Spenden stehen den begünstigten Einrichtungen zusätzliche Mittel für notwendige Beschaffungen zur Verfügung.

Stadtrat Steinberger stellt fest, dass einige der Spenden explizit für den Spielplatz Reutin eingegangen sind. Er teilt mit, dass in vergangenen Sitzungen bereits zweckgebundene Spenden für den Spielplatz Reutin eingegangen sind und erkundigt sich, wann die Sanierung des Spielplatzes erfolgt.

Stadtbaumeister Müller teilt mit, dass man sich bereits im vergangenen Jahr intensiv mit der Sanierung des Spielplatzes beschäftigt und Maßnahmen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten durchgeführt hat. Weitere Haushaltsmittel wurde angemeldet.

Ortsvorsteher Guhl ergänzt, dass die Bürgergemeinschaft Reutin bereits einiges in Eigenleistung in den Spielplatz investiert hat. Die Arbeiten werden mit Sicherheit noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Das Gremium fasst mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme aller eingegangenen Spenden des zweiten Halbjahres 2025.

5. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe der Feuerwehren Alpirsbach und Aichhalden

I. Sachverhalt

Die Gemeinde Aichhalden ist an die Stadt Alpirsbach herangetreten mit der Anfrage, ob die Möglichkeit besteht, zwischen beiden Kommunen einen öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes bei Überlandhilfe der Feuerwehren abzuschließen.

Hintergrund ist unter anderem, dass die Feuerwehr Alpirsbach bei Brandeinsätzen der Gemeinde Aichhalden-Rötenberg regelmäßig im Rahmen der Überlandhilfe mitalarmiert wird.

Zuvor hatte die Gemeinde Aichhalden beim Landratsamt Freudenstadt angefragt, ob eine Aufnahme in den bestehenden Vertrag des Landkreises zur Regelung der Überlandhilfe möglich sei. Dies wurde seitens des Landratsamtes verneint, da der bestehende Vertrag derzeit nicht geändert oder angepasst werden soll.

Als Alternative wurde aufgezeigt, dass ein direkter öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen den beteiligten Kommunen abgeschlossen werden kann, der sich inhaltlich am bestehenden Vertrag des Landkreises orientiert.

Die Stadt Alpirsbach, die ebenfalls Mitglied des Landkreises ist, kann sich einen solchen Vertrag vorstellen. Bereits im Jahr 2017 hat die Stadt Alpirsbach vergleichbare öffentlich-rechtliche Verträge zur Regelung des Kostenersatzes bei Überlandhilfe mit den Gemeinden Dornhan, Loßburg und Fluorn-Winzeln abgeschlossen.

Vor diesem Hintergrund erscheint der Abschluss eines weiteren, inhaltlich vergleichbaren Vertrags mit der Gemeinde Aichhalden sachgerecht und praktikabel.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die gegenseitige Unterstützung der Feuerwehren über Gemeindegrenzen hinweg ist ein wesentlicher Bestandteil einer leistungsfähigen Gefahrenabwehr. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Feuerwehr Alpirsbach bei Brandeinsätzen in Aichhalden-Rötenberg mitalarmiert wird, ist eine klare und rechtsichere Regelung des Kostenersatzes erforderlich.

Da die Aufnahme der Gemeinde Aichhalden in den bestehenden Vertrag des Landkreises derzeit nicht möglich ist, stellt der öffentlich-rechtliche Vertragsabschluss eine geeignete und bewährte Lösung dar. Die Stadt Alpirsbach verfügt bereits über entsprechende Erfahrungen aus den bestehenden Verträgen mit den anderen Gemeinden.

Durch die Orientierung am bestehenden Landkreisvertrag wird sichergestellt, dass die Regelungen einheitlich, transparent und rechtlich unproblematisch ausgestaltet sind. Zusätzliche finanzielle oder organisatorische Nachteile ergeben sich hieraus nicht.

Der Abschluss des Vertrags liegt daher im Interesse beider Kommunen und stärkt die interkommunale Zusammenarbeit nicht nur im Bereich des Feuerwehrwesens.

III. Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich ausschließlich im Einsatzfall und entsprechend den im Vertrag geregelten Kostenersatzansprüchen.

Dauerhafte Mehrkosten für die Stadt Alpirsbach entstehen durch den Vertragsabschluss nicht.

Hauptamtsleiter Bader teilt mit, dass die Gemeinde Aichhal-

den auf die Stadt Alpirsbach zugekommen ist, da ein Vertrag auf Überlandhilfe mit dem Landkreis momentan nicht möglich ist und die Feuerwehr Alpirsbach ohnehin schon immer ausgeholfen hat. Er erklärt, dass man es begrüßen würde, wenn das Gremium zustimmt und der Vertrag zur Überlandhilfe zum 01.02.2026 abgeschlossen werden kann.

Das Gremium fasst mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags zwischen der Stadt Alpirsbach und der Gemeinde Aichhalden zur Regelung des Kostenersatzes bei Überlandhilfe der jeweiligen Feuerwehren zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Vertrag analog zum bestehenden öffentlich-rechtlichen Vertrag des Landkreises abzuschließen.

6. Bebauungsplan „Schwenkenhof“: Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, Kenntnisnahme Planunterlagen, Satzungsbeschluss

I. Sachverhalt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.09.2025, Sitzungsvorlagen-Nr. 106/2025 den Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans „Schwenkenhof“ beschlossen.

Zwischenzeitlich wurde der Bebauungsplan öffentlich ausgelegt sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt und die eingegangenen Stellungnahmen im Abwägungsprotokoll aufgeführt. Als nächster Verfahrensschritt ist der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan zu fassen.

Parallel zum Bebauungsplan muss der Flächennutzungsplan im Bereich des „Schwenkenhofs“ geändert werden, dies erfolgt in einer der nächsten Sitzungen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Siehe Sachverhalt

III. Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten des Verfahrens trägt der Antragssteller.

Stadtbaumeister Müller erklärt anhand einer PowerPoint-Präsentation, dass das historische Bestandsgebäude des Schwenkenhofs abgerissen und durch ein kleineres Wohngebäude ersetzt werden soll. Da sich das Vorhaben im Außenbereich befindet und dort grundsätzlich keine neuen Gebäude errichtet werden dürfen, muss dem Gemeinderat der Stadt Alpirsbach ein Planungsrecht geschaffen werden. Der Flächennutzungsplan muss noch angepasst werden, der Bebauungsplan ist jedoch abgeschlossen und regelt den Bestand. Durch die Baufenster ist dies klar definiert, sodass die Möglichkeit besteht einen Neubau zu errichten. Bestandteil des Bebauungsplanes ist eine planungsrechtliche Festsetzung. Die örtlichen Bauvorschriften regeln, was genau gebaut werden kann. Artenschutzrechtliche Prüfungen wurden durchgeführt. Der Umweltbericht musste nachgebessert werden.

Ortsvorsteherin Benz bemerkt, dass sie die Bauvorschriften bezüglich der Fassadengestaltung widersprüchlich empfindet. Spiegelnde und reflektierende Materialien seien für Dach- und Fassadengestaltung nicht erlaubt, jedoch dürften Photovoltaikanlagen nicht nur auf dem Dach, sondern auch an der Fassade angebracht werden. Sie empfindet dies als Widerspruch, da auch die Module einer Photovoltaik-Anlage sehr stark spiegeln und reflektieren können. Stadtbaumeister Müller erklärt, dass energetische, regenerative Gewinnung von Strom einen höheren Stellenwert hat. Das bedeutet, dass



eine Anbringung von Modulen einen höheren Stellenwert hat als eine normale spiegelnde und reflektierende Fassadenverkleidung. Zudem wurde nachgewiesen, dass eine Photovoltaikanlage auf diesem Gelände keinerlei Auswirkungen auf den Verkehr hat. Stadtrat Gutmann erkundigt sich bei Ortsvorsteherin Benz, wie sie selbst und der Ortschaftsrat Ehlenbogen zu diesem Thema stehen. Ortsvorsteherin Benz teilt mit, dass der Ortschaftsrat Ehlenbogen einstimmig für die geplante Wohnbebauung stimmt. Bürgermeisterin Schmidt verliest die **angepasste Beschlussvorlage**.

Das Gremium fasst mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

1. Die Berücksichtigung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4

Abs. 2 BauGB eingegangene Stellungnahmen wird gemäß Empfehlung der Verwaltung beschlossen. Die Bebauungsplanunterlagen werden entsprechend der Abwägungsbeschlüsse geändert und/oder ergänzt.

2. Der Bebauungsplan mit Begründung (und Anlagen: spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, textlichen Festsetzung wird in der Fassung vom 20.01.2026 vom Gemeinderat gebilligt.

3. die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung vom 20.01.2026 werden vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

4. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen

5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen und dem Landratsamt Freudenstadt anzuzeigen.

7. Verlegung K 4748 und Rückbau Reutiner Straße in Peterzell Beurteilung der Verkehrssicherheit und Haftung auf dem zukünftigen Betriebsgelände der Saier HOLDING GmbH

I. Sachverhalt

Der Ausbau der Kreisstraße K 4748 über die bestehende Industriestraße ist zwischenzeitlich fertiggestellt und wurde für den Verkehr freigegeben. Die Maßnahme wurde in enger Abstimmung mit dem Landratsamt Freudenstadt unter Kostenbeteiligung der Saier HOLDING durchgeführt. Durch die Verlegung der Kreisstraße besteht nun erstmals die mögliche Betriebserweiterung der Saier HOLDING für den geplanten Werkzeugbau und die neuen Empfangsräume.

Im Zuge dieses Konzepts hatte seinerzeit Herr Hanns-Ulrich Saier in einer Ortschaftsratssitzung zugesagt, dass im Zuge dieser baulichen Maßnahmen eine Unterführung umgesetzt wird. Bei dieser Zusage wurden aber die für die Stadt Alpirsbach wichtigen Aspekte wie Verkehrssicherheit für die Nutzer und Haftung der Stadt Alpirsbach nicht ausreichend gewürdigt.

Auditbericht

Im Herbst 2025 wurde entschieden, dass ein externer Fachmann mit der Bewertung der neuen Situation beauftragt wird. Herr Dipl.-Ing. Uwe Zimmermann, zertifizierter Sicherheitsauditor für Außenortsstraßen und Ortsdurchfahrten, war bereit diesen Auftrag zu übernehmen. Den Auditbericht haben wir Ihnen in der Anlage 1 beigefügt.

Der Gutachter kommt zu folgendem Ergebnis:

Auch wenn die Wahrscheinlichkeit eines Unfalls insgesamt als gering eingeschätzt wird, kann ein Unfall mit Beteiligung von

Fußgängern oder Mitarbeitern auf dem Betriebsgelände nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Ein Unfall zwischen einem Schwerlastfahrzeug einem Fußgänger bzw. Radfahrer würde mit großer Wahrscheinlichkeit einen schwerwiegenden Personenschaden nach sich ziehen.

Hieraus ergeben sich mehrere umzusetzende Maßnahmen. Eine kombinierte Führung des öffentlichen Fußgängerverkehrs und Radverkehrs wird jedoch eindeutig ausgeschlossen.

Wie bereits unter den Vorbemerkungen unter II. dargestellt ergeben sich bei einer öffentlichen Nutzung haftungsrechtliche Problemstellungen, welche vom Gutachter nicht abgedeckt werden.

Herr Dipl.-Ing. Uwe Zimmermann wird während der Gemeinderatssitzung seinen Auditbericht im Detail erläutern und steht für weitergehende Fragen zur Verfügung.

Verkehrssicherungspflicht und Haftungsübertragung

Um diese beiden Tatbestände fachlich bewerten zu lassen hat die Stadt Alpirsbach die Anwälte Heilshorn Mock Edelbluth Werner aus Freiburg mit der Ausarbeitung einer Stellungnahme beauftragt. Diese Stellungnahme vom 13.01.2026 haben wir Ihnen ebenfalls beigefügt.

Die Rechtsanwälte kommen zu folgendem Ergebnis:

- Ein vollständiger Ausschluss der Haftung ist weder für die Betreiberin noch für die Stadt möglich. Ein Hinweis zur „Nutzung auf eigene Gefahr“ genügt hierfür nicht. Allenfalls könnte dies die Haftung in Einzelfällen durch ein Mitverschulden der geschädigten Person reduzieren.
- Selbst bei einer Delegation der Verkehrssicherungspflicht an die Stadt verbleibt ein Mindestmaß an Kontroll- und Überwachungspflichten der Betreiberin, für das sie im Verhältnis zu Dritten haftet. Eine Vereinbarung zwischen Stadt und Betreiberin über eine Haftungsfreistellung würde die Betreiberin nicht von der Haftung gegenüber Dritten entbinden, sondern allenfalls einen Regressanspruch der Betreiberin gegen die Stadt begründen.
- Es scheint nicht praktikabel, die Verkehrssicherungspflicht vollständig auf die Stadt zu übertragen, wenn der Betrieb weiterhin von der Betreiberin gesteuert wird. Es drohen Verkehrssicherungspflichtverletzungen der Betreiberin, die nicht von der Stadt kontrolliert werden können.

Wir halten es deshalb nicht für sinnvoll, eine öffentliche Nutzung auf dem zugleich durch Schwerlastverkehr und sonstige betriebliche Tätigkeiten in Anspruch genommenen Gelände zu vereinbaren, wenn die Betreiberin nicht zugleich die Haftung zumindest für eigene Verkehrssicherungspflichtverletzungen trägt. Dies gilt auch, wenn die vom Auditor empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen umgesetzt werden, da auch diese Maßnahmen eine Verkehrssicherungspflichtverletzung nicht vollständig ausschließen.

Unter Berücksichtigung des Auditberichtes und der rechtlichen Würdigung der Rechtsanwälte kommt die Verwaltung zum Ergebnis, dass eine kombinierte Nutzung des zukünftigen Betriebsgeländes durch einen öffentlichen Fußgängerverkehr nicht möglich ist. Die Haftungsansprüche gegen die Stadt Alpirsbach dürfen bei dieser Bewertung nicht unterschätzt werden.

Fazit

Aktuell wohnen in dem betroffenen Gebiet 31 Bewohner. Im Zuge des Neubaus der Kreisstraße 4748 wurde auf der Höhe der Fa. ARP eine beidseitige Bushaltestelle mit Unterstellmöglichkeit erstellt, welche von der Linie 7414, Alpirsbach - Oberndorf - Alpirsbach regelmäßig angefahren wird. Diese

Busverbindung von und nach Peterzell verkehrt täglich, weitestgehend im Stundentakt oder kürzer.

Wie aus der Anlage 4 ersichtlich, wurde bereits bei der Betriebserweiterung der Saier HOLDING ein Verbindungsweg nach Peterzell Ortsmitte teilweise neu angelegt. Dieser Weg befindet sich aktuell in einem schlechten Zustand bezüglich der Oberfläche. Dieses alternative Angebot muss im Zuge der Umsetzung der Maßnahme, Schließung der Reutiner Straße, mit einer Tragdeckschicht ausgebaut werden. Die Kostenübernahme ist mit der Saier HOLDING vor Abschluss eines Notarvertrages über die Übernahme des Teilstückes der Reutiner Straße zu vereinbaren.

Unter Berücksichtigung aller Tatbestände und der vorliegenden Bewertungen kommt die Verwaltung zum Ergebnis, dass eine gemeinsame Nutzung von öffentlichem Fußgängerverkehr und Betriebsverkehr dauerhaft ein hohes Gefahrenpotenzial mit sich bringt. Haftungsansprüche sind nicht wirksam gegen die Stadt Alpirsbach auszuschließen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Siehe Sachverhalt

III. Finanzielle Auswirkungen

Sind mit der Saier Holding als Verursacher vertraglich zu regeln und zu übernehmen.

Stadtbaumeister Müller erörtert den Tagesordnungspunkt 7. Es liegt ein Gemeinderatsbeschluss vor, die Kreisstraße K4748 so zu verlegen, dass eine Betriebserweiterung für die Fa. Saier Holding möglich wird.

Zur Sicherstellung des Durchgangs bzw. Übergangs signalisiert die Fa. Saier, das Problem durch eine Unterführung zu lösen. Bei einem Vororttermin in Peterzell wurde vereinbart, dass ein Fachmann hinzugezogen wird, der die Risiken einschätzt und in einem Auditbericht darstellt.

Vorab teilt Herr Müller mit, dass der Auditbericht klar zeigt, dass Fußgängerverkehr unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist, der Radverkehr jedoch vollständig ausgeschlossen wird. Die Verwaltung gibt die Fragestellung im November 2025 an ein Anwaltsbüro in Freiburg weiter. Dieses kommt zu dem Ergebnis, dass eine Haftungsübernahme durch beiden Seiten nicht der richtige Weg ist, da das Risiko von Personenschäden eindeutig zu hoch ist.

Die Frage der Haftung durch den eventuell zukünftigen Grundstückseigentümer, der der Stadt Alpirsbach das Recht einräumt, Fußgängerverkehr zuzulassen, bleibt unbeantwortet.

Das Gremium steht in der Verpflichtung, zu einem Ergebnis zu kommen, wie die Haftung geregelt werden soll und wer diese übernimmt. Weder der zukünftige Grundstückseigentümer noch die Stadt als Vertreter können diese Haftung übernehmen.

Man befindet sich in einer extremen Konfliktsituation, darum kommt man zu dem Ergebnis, dass die Art der Nutzung mit einer Unterführung aus Sicht der Stadt Alpirsbach nicht tragbar ist.

Er begrüßt Sicherheitsauditor Herrn Dipl. Ing. Zimmermann, der anhand einer PowerPoint-Präsentation seinen Auditbericht vorstellt.

Der ca. 250 m lange Straßenabschnitt der Reutiner Straße, der links und rechts an den Betriebsgebäuden der Firma Saier und der Firma GFV verläuft, soll für den öffentlichen Verkehr geschlossen werden. Dies hat zur Folge, dass der öffentliche Verkehr einen Umweg von ca. 900m in Kauf nehmen muss. Er erläutert und erklärt die künftigen Betriebsabläufe.

Die Ortsbegehung fand mit Ortsvorsteher Knöpfle, Bürger-

meisterin Schmidt und Firmeninhaber Saier statt. Im Durchschnitt gibt es pro Werktag 164 Fahrbewegungen des Schwerlastverkehrs. Hinzu kommen Staplerfahrten von einer Firma zur anderen.

Ein hohes Risiko stellen die Fahrzeuge dar, die rückwärts in die Straße einfahren und rangieren müssen.

Grundsätzlich schätzt er die Wahrscheinlichkeit eines Unfalls zwischen motorisierten und nicht-motorisierten Verkehrsteilnehmern als relativ gering ein.

Die Empfehlung von Herrn Zimmermann lautet wie folgt:

- Markierte Laufwege anlegen
- Festgelegte Laufwege für die Mitarbeiter anlegen
- Eventuelle Stützmauer
- Querungen außerhalb der Fahrwege
- Kein öffentlicher Radverkehr

Stadtrat Knöpfle trägt ein Statement vor, in dem er seinen Unmut über die Vorgehensweise der Verwaltung in dieser Angelegenheit zum Ausdruck bringt. Unter anderem weist er darauf hin, dass er bereits mehrfach auf diese untragbare Problematik hingewiesen hat. Er fordert einen Beschluss, der sicherstellt, dass sich auch die Verwaltung an die Regeln hält. Weiterhin kritisiert er, dass die in den Unterlagen erwähnte Instandsetzung des Schotterwegs mit Bitumen seiner Ansicht nach überfällig ist.

Er bittet um eine konstruktive Ausarbeitung der Thematik unter Beteiligung aller Betroffenen.

Eine Bürgerversammlung für Peterzell erachtet er als sinnvoll. Zudem fordert er von Herrn Zimmermann eine Stellungnahme dazu, wie es bei den anderen Firmen in Peterzell läuft, da auch dort die An- und Abfahrten erschwert sind. Herr Zimmermann gibt keine Stellungnahme ab, da er weder beauftragt wurde, die Gegebenheiten zu sichten, noch diese kennt. Stadtrat Kammer teilt mit, dass er ein Problem damit hat, „die Pferde von hinten aufzuzäumen“. Man sei in die Planung eingestiegen, habe als Stadt dem Gehweg und Fußgängerrecht zugestimmt und müsse nun feststellen, dass dies nicht so einfach umzusetzen ist. Er ist der Meinung, da die Stadt 50% der Kosten übernimmt, sollte sie auch ein Mitspracherecht von 50% haben. Er fragt sich, warum solche Aspekte nicht bereits in der Planung berücksichtigt werden. Vor diesem Hintergrund stellt sich für ihn die Frage, ob sich die Stadt überhaupt an der Maßnahme mit 50% beteiligen soll.

Stadtrat Hermann bedankt sich bei Herrn Zimmermann für die Ausführungen und Erklärungen und regt an, zu prüfen, ob im Konfliktbereich 1 eine Fußgängerampel aufgestellt werden kann. Herr Zimmermann gibt zu bedenken, dass diese Ampel lediglich den Verkehr auf dem Betriebsgelände regeln kann. Ein möglicher Rückstau würde jedoch in den öffentlichen Straßenverkehr eingreifen. Er ist davon überzeugt, dass es ausreicht, die Gehwege farbig auszuweisen und mit Fußgängerpiktogrammen zu versehen.

Stadtrat Hermann bestätigt, dass die von Herrn Zimmermann aufgezeigten Lösungsempfehlungen mit Sicherheit optimal gestaltet sind.

Stadtrat Steinberger bittet darum in dieser Diskussion sachlich zu bleiben. Er weist darauf hin, dass einerseits die Zusage der Stadt besteht, das Gelände an die Fa. Saier Holding abzutreten und die Industriestraße in eine Kreisstraße umzuwandeln, und andererseits die Zusage der Fa. Saier Holding an die Stadt, dass auf dem Gelände Fußgängerverkehr möglich sein wird. Er erörtert nochmals die Situation und ist der Meinung, dass die Straße nicht gesperrt werden darf. Nach wie vor muss man lösungsorientiert vorgehen und versuchen, die Angele-



genheit bezüglich der Haftung bzw. des Haftungsausschlusses zu regeln. Er schlägt eine gemeinsame Ortsbegehung des Gemeinderats mit dem Ortschaftsrat vor. Weiterhin spricht er sich dafür aus, erneut das Gespräch mit der Fa. Saier Holding zu suchen und um eine Stellungnahme zu bitten, da möglicherweise eine Kompromisslösung für das Problem gefunden werden kann.

Stadträtin Mahabadi erkundigt sich bei Herrn Zimmermann, ob die Möglichkeit besteht, den ganzen Bereich mit einer Unterführung auszustatten.

Herr Zimmermann erklärt, dass dies grundsätzlich machbar wäre, jedoch eine immense Summe kosten würde.

Stadträtin Mayer erläutert, dass es bei dem ganzen Projekt letztlich um die Haftung bei möglichen Unfällen geht. Sie stellt fest, dass aus dem Anwaltsschreiben deutlich hervorgeht, dass eine Haftung weder von der Stadt noch von der Fa. Saier Holding zu 100% übernommen werden kann. Als Beispiel nennt sie die Situation in Ehlenbogen beim Gasthaus Adler. Hier überquert der öffentliche Fußgängerverkehr das private Grundstück von Familie Dietel.

Ortvorsteherin Benz merkt an, dass die Situation beim Gasthaus Adler in Ehlenbogen nochmals besprochen werden muss. Stadtbaumeister Müller teilt mit, dass auch bei einer Veräußerung des Grundstücks und bei gleichzeitiger öffentlichen Nutzung der Fläche durch die Stadt die Haftung für das Gelände weiterhin bestehen bleibt. Die Haftung kann nicht übertragen werden. Selbst vertraglich lässt sich diese letzte Konsequenz nicht regeln. Die Mischung zwischen Mitarbeitern der Fa. Saier Holding und des öffentlichen Fußgängerverkehrs stellt eines der Hauptprobleme hinsichtlich der Haftung dar.

Es entsteht erneut eine Diskussion über das Problem der Haftung.

Stadträtin Mayer erkundigt sich, ob jemals die Frage an die Fa. Saier Holding gestellt wurde, ob sie die komplette Haftung übernehmen würde. Stadtbaumeister Müller verneint dies.

Stadtrat Walter weist darauf hin, dass von Anfang an die Voraussetzung bestand, dass bei einer Verlegung der Kreisstraße der Durchgang für den öffentlichen Verkehr erhalten bleibt. In einem Beschluss vom April 2024 ist aus den Sitzungsunterlagen klar zu entnehmen, dass der Durchgang für Fußgänger und Radfahrer bestehen bleiben muss. Den Kompromiss, dass dies nicht barrierefrei sein wird, ist man damals bereits eingegangen. Nach wie vor ist es wichtig, dass dem Fußgängerverkehr, insbesondere den Schulkindern, der Durchgang erlaubt bleibt.

Auch er räumt Fehler ein, die im Vorfeld gemacht wurden. Das Audit von Herrn Zimmermann hätte man bereits vorab durchführen sollen, möglicherweise wäre man damals zu einem anderen Ergebnis gekommen, eventuell sogar zu dem Ergebnis, die Kreisstraße nicht zu verlegen. Es muss definitiv ein Weg gefunden werden, den öffentlichen Fußgängerverkehr auf diesem Gelände zu ermöglichen.

Stadträtin Petschl erkundigt sich, ob eine geänderte Verkehrsführung in Google Maps angezeigt wird. Es wird die Frage aufgeworfen, ob die Stadt die geänderte Verkehrsführung an Google Maps melden muss. Diese Frage kann momentan nicht beantwortet werden. Bürgermeisterin Schmidt teilt mit, sich diesbezüglich zu erkundigen.

Stadtrat Steinberger schlägt vor, dass die Stadt einen 2 m breiten Streifen der Fläche bis zur Unterführung behält und einen Zaun mit Leitplanken errichtet. Dabei würde es sich um einen abgetrennten Verkehrsraum handeln. Weiterhin weist er darauf hin, dass eine Querung nicht im Rangierbereich der Lastkraftwagen gebaut werden darf.

Wiederholt entsteht eine Diskussion mit Herrn Zimmermann über die Situation bei den anderen Firmen. Dieser ist jedoch für die anderen Firmen nicht zuständig.

Stadtrat Knöpfle weist erneut auf die verschiedenen Gefahrenquellen hin und betont, dass die Firma Saier Holding bislang in dieser Angelegenheit bezüglich der Maßnahmen sehr kooperativ war.

Stadträtin Lisiecki erkundigt sich nach der aktuellen Situation und der Haftungsfrage.

Stadtbaumeister Müller erwidert, dass es sich momentan noch um eine öffentliche Verkehrsfläche handelt, auf der sich alle bewegen dürfen und die Haftungsfrage eindeutig geklärt ist.

Stadtrat Knöpfle erkundigt sich nach den Leitungen, die im Bereich des Geländes im Boden vergraben sind. Herr Zimmermann teilt mit, dass es sich hierbei um Leitungsrecht handelt und gibt eine kurze Erklärung ab.

Das Interesse an diesem Thema ist sehr groß, daher spricht sich Bürgermeisterin Schmidt dafür aus, dass ein Vor-Ort-Termin stattfindet.

Der Tagesordnungspunkt 7 kommt nicht zur Abstimmung. Es wird kein Beschluss gefasst.

Siehe Antrag der UBL-Fraktion, der am Anfang der Sitzung verlesen wurde.

8. Bausachen

I. Sachverhalt

1. Bauvorhaben Flst. Nr. 495/24, Reinerzauer Steige 95 in Alpirsbach

Nutzungsänderung des Wohnhauses in ein Ferienwohnhäus

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich in keinem Geltungsbereich eines Bebauungsplans.

Die Beurteilungsgrundlage richtet sich nach § 34 BauGB (Innenbereich).

Erläuterungen:

Es wurde ein Antrag auf Abweichung/Ausnahme/Befreiung gestellt. Ausnahme nach §4 Abs. 3 NVO für Ferienwohnungen im WA (§34 BauGB faktisches allgemeines Wohngebiet).

2. Bauvorhaben Flst. Nr. 400/9, Jungbauernhof 54 in Reinerzau

Nutzungsänderung eines Wohnhauses in ein Ferienwohnhäus

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Jungbauernhof“

Planungsrechtliche Festsetzungen:

Nutzungsart:

Für das Baugrundstück ist die Nutzungsart „WR“ festgesetzt (Reines Wohngebiet).

Nutzungsmaß:

Die zulässige Dachform ist ein Satteldach mit einer Dachneigung von 40°. Die GRZ beträgt 0,4 und GFZ ist 0,5. Es ist ein Vollgeschoss zulässig.

Bauweise:

Es ist eine offene Bauweise festgesetzt.

Erläuterungen:

Es wurde ein Antrag auf Abweichung/Ausnahme/Befreiung gestellt. Antrag auf Befreiung für Ferienwohnung im reinem Wohngebiet. Ebenfalls wurde ein Antrag auf Befreiung für die Lage der Sauna außerhalb des Baufensters beantragt.

3. Bauvorhaben Flst. Nr. 591, Härle in Peterzell

Errichtung eines Batteriespeichers mit ca. 11 MWh zur Zwischenspeicherung der Energie der angrenzenden Agri-PV-Anlage

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich in keinem Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die Beurteilungsgrundlage richtet sich nach § 35 BauGB (Außenbereich).

Zu Punkt 1 und 2

Stadtrat Gutmann erkundigt sich, ob vor einem Baubeginn nicht abgefragt wird, für welchen Zweck der Bau vorgesehen ist.

Stadtbaumeister Müller erklärt, dass es sich meist um einen schleichenden Prozess handelt. Die Bauanträge werden unter dem Überbegriff „Wohnen“ eingereicht, sodass nicht erkennbar ist, ob es sich um den Bau von Ferienwohnungen oder um den Bau eines Eigenheims handelt.

Stadträtin Petschl erkundigt sich, ob beim Neubaugebiet Sulzberg Süd – das für neue und junge Familien vorgesehen ist – darauf geachtet wurde, dass keine Ferienwohnungen gebaut werden.

Stadtbaumeister Müller teilt mit, dass bei den bisher eingereichten Bauanträgen keine Pläne für Ferienwohnungen vorliegen. Er ergänzt, dass im Bebauungsplan die Regelung aufgenommen werden kann, die den Bau von Ferienwohnungsbau ausschließt.

Zu Punkt 3.

Stadtrat Knöpfle kritisiert, dass der Ortschaftsrat Peterzell keine Information über das Bauvorhaben Härle in Peterzell hat. Er bittet dringend darum, dem Ortschaftsrat künftig rechtzeitig die entsprechenden Informationen zukommen zu lassen, damit dieser darüber beraten kann.

Das Gremium fasst mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für die oben genannten Bauvorhaben.

9. Anfragen, Anregungen, Anträge

Stadtrat Knöpfle erkundigt sich nach dem Sachstand des Baugebiets „Höhe 1“ und den Breitbandausbau.

Stadtbaumeister Müller berichtet, dass kürzlich ein Termin bezüglich des Breitbandausbaus stattgefunden hat und weitere Termine vereinbart wurden, in denen man sich intensiv mit der Thematik befasst hat. Er geht davon aus, dass dadurch mehr Tempo in den Prozess kommt. Der Planungsprozess soll nun angeschoben werden, jedoch bemängelt er die Fristsetzung. Den Zuständigen wurde mitgeteilt, dass Wert auf verlässliche Zeitfenster gelegt wird. Er bedauert, dass entsprechende Aussagen bislang noch nicht vorliegen.

Zum Thema „Höhe 1“ kündigt er an, den Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung über den aktuellen Stand zu informieren.

Stadtrat Kammer berichtet, dass im Bereich der 30-Zone in der Reutiner Steige nach wie vor kein Tempo-Smiley angebracht wurde und bittet dringend darum, dies zu erledigen. Er ergänzt, dass die Verkehrsspiegel nach wie vor nicht überprüft wurden.

Stadtrat Hermann fragt an, ob der Ideenwettbewerb Kurgarten terminlich wie geplant verläuft. Weiterhin fragt er nach dem Stand der in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie für die Kläranlage Schiltach sowie nach dem Sachstand des beauftragten Friedhofsplans.

Stadtbaumeister Müller teilt mit, dass die Standorterweiterung Schiltach große Probleme bereitet. Derzeit gibt es noch keine verlässliche Lösung. Sobald erste belastbare Konzepte vorliegen, werden diese dem Gremium vorgestellt.

Zum Thema Kurgarten-Ideenwettbewerb teilt er mit, dass der Abgabetermin am 16.01.2026 war. Vier Arbeiten sind eingegangen. Derzeit beschäftigt man sich mit dem Vorbericht. Am 06.02.2026 findet die Sitzung statt, bei der man mit den Ausschussmitgliedern eine Entscheidung trifft, um ein gutes Ergebnis zu erzielen.

Der in Auftrag gegebene Friedhofsplan liegt noch nicht vor. Stadtbaumeister Müller möchte beim Büro Gfrörer nachfragen und den Plan anschließend dem Gremium nachreichen. Stadträtin Eberhard erkundigt sich, ob bei der geänderten Straßenführung in Peterzell geplant ist, ein Schild mit dem Hinweis „Sackgasse“ oder „Verkehrsführung geändert“ aufzustellen. Stadtbaumeister Müller betont, dass die Beschilderung in diesem Bereich sehr wichtig ist. Da sich der Bereich momentan noch in der Baustelle befindet, ist eine Beschilderung derzeit jedoch nicht möglich.

Stadträtin Petschl erkundigt sich nach dem Stand der Ganztagesbetreuung an der Grundschule. Sie möchte wissen, welche Ergebnisse die Umfrage erbracht hat und wie der aktuelle Planungsstand ist.

Hauptamtsleiter Bader möchte diese Frage in der nichtöffentlichen Sitzung beantworten.



ORDNUNGSAMT

Verkehrsbeschränkung anlässlich der verschiedenen Veranstaltungen der Narrenzunft Alpirsbach

Die verschiedenen Veranstaltungen der Narrenzunft Alpirsbach über die Fasnet haben Verkehrsbeschränkungen zur Folge, und zwar während:

- Donnerstag, 12.02.2026: Narrenbaumstellen am Rathausplatz (Marktplatz) und anschließende Straßenfasnet ums Rathaus - Veranstaltungsbeginn 18:30 Uhr
- Samstag, 14.02.2026: Kinderumzug - Veranstaltungsbeginn 13:00 Uhr
- Sonntag, 15.02.2026: Fasnetsumzug - Veranstaltungsbeginn 14:00 Uhr
- Dienstag, 17.02.2026: Fasnetsverbrennung am Rathausplatz (Marktplatz) Veranstaltungsbeginn 19:00 Uhr

Der Marktplatz ist während der beiden Veranstaltung Narrenbaumfällen und Fasnetsverbrennung für den Durchgangsverkehr gesperrt; entsprechende Umleitungen sind ausgeschildert.

Der Kinderumzug am Samstag, 14.02.2026, hat folgenden Marschweg: Karlstraße - Friedrich-Widmann-Straße - Haus des Gastes.

Der Fasnetsumzug am Sonntag, 15.02.2026, hat folgenden Marschweg: Aufstellung Krähenbadstraße - Richtung Marktplatz - Klosterplatz - Überquerung B 294 - Torgasse - Karlstraße - Friedrich-Widmann-Straße - Überquerung B 294 - Auflösung am Haus des Gastes.



Am Sonntag, 15.02.2026 ist die gesamte Bahnhofstraße voll gesperrt.
Des Weiteren wird die Marktstraße voll gesperrt. Wir bitten um Verständnis und Beachtung

Für die Dauer der Umzüge wird der Verkehr in den tangierten Kreuzungsbereichen der B 294 von der Polizei gesperrt. Die Straßen der Umzugsstrecken sind während der Dauer der Umzüge für Fahrzeuge aller Art ebenfalls gesperrt. Wir möchten daher insbesondere die Anlieger darum bitten, die Umzugsstrecken während der Umzüge von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

Wir weisen darauf hin, dass am Sonntag, 15.02.2026 die Ortsdurchfahrt Alpirsbach während des Umzuges nicht möglich ist. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Eine kleine Lithographie-Werkstatt befindet sich hinter dem Haus. Hier wird nur an bestimmten Sonntagen das Steindruckverfahren des Alois Senefelder vorgeführt. (Termine siehe www.alpirsbacher-offizin.de)

Führungen können gebucht und vereinbart werden unter mail@alpirsbacher-offizin.de oder telefonisch unter 07444/917180.

Eine knifflige und informative **Familien-Rallye** durch die Offizin steht als kleines Heftchen zur Verfügung. Geeignet für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Dauer etwa 20 - 30 Minuten.

Gerne und zu jeder Zeit können Sie auch einen **virtuellen Rundgang** durch die historische Druckerei machen. Aktivieren Sie dazu den QR-Code und schon geht's los. Sie werden staunen.



STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei
Hauptstraße 20
72275 Alpirsbach
Tel. 07444-9516288
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de

Reguläre Öffnungszeiten:
mittwochs 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
freitags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

INFO * INFO * INFO *

Die Stadtbücherei ist wegen einer Veranstaltung im HdG am Freitag, den 13. Februar 2026, geschlossen.

Auch am Freitag, den 20. Februar 2026, ist die Stadtbücherei nicht geöffnet. Das Rückgabedatum wurde auf den 25. Februar 2026 geändert.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.



KUNST, KULTUR, MÄRKTE

Alpirsbacher Offizin - Historische Druckerei



Die Alpirsbacher Offizin (Ambrosius-Blarer-Platz 1) ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr für interessierte oder neugierige Besucher*innen geöffnet.

Erleben Sie in unserer einzigartigen Museumswerkstatt die beeindruckende Welt des Druckens! Angefangen von den genialen Erfindungen des Johannes Gutenberg bis hin zum "Heidelberger Tiegel", der sozusagen letzten Druckmaschine, die noch in den 1970er Jahren genutzt wurde.

Kloster Alpirsbach

Kloster Alpirsbach macht ehrfürchtig: Die romanische Klosterkirche wird Sie beeindrucken mit ihrer monumentalen Schlichtheit. Staunen Sie über die ungewöhnlichen Details, die sich im Kloster erhalten haben – von den romanischen Löwen am Portal bis zu den Schätzen im Klostermuseum

Öffnungszeiten

1. April BIS 1. NOVEMBER

Mi - Sa	10.30 – 16.00 Uhr Letzter Einlass 15.30 Uhr
So, Feiertag	11.00 – 16.30 Uhr Letzter Einlass 16.00 Uhr

Klosterführungen

1. April BIS 1. NOVEMBER

Di - Sa	11.00, 12.00, 13.30, 15.00 Uhr
So, Feiertag	11.30, 12.30, 13.30, 15.00 Uhr

Öffnungszeiten

2. NOVEMBER BIS 31. MÄRZ

Samstag & Sonntag	11.00 – 15.00 Uhr (Letzter Einlass 14.30 Uhr)
24., 25., 26., 31. Dezember und 1. Januar	geschlossen

Klosterführungen

2. NOVEMBER BIS 31. MÄRZ

Samstag & Sonntag	Jeweils um 12.30 und 13.30 Uhr
-------------------	--------------------------------

(Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Infozentrum/Klosterkasse
Kloster Alpirsbach
Klosterplatz 1
72275 Alpirsbach
Telefon +49(0)74 44. 5 10 61
www.kloster-alpirsbach.de
www.schloesser-und-gaerten.de

Museum für Stadtgeschichte



Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit anhand auserwählter Sammlerstücke, etwas über die Entwicklung der Stadt Alpirsbach zu erfahren. Hier wird mit Herzblut Geschichte bewahrt – ein Besuch im Museum für Stadtgeschichte lohnt sich!

In der Zeit vom 27. Oktober 2025 bis 03. April (Karfreitag) 2026 ist das Museum regulär geschlossen.
Am 04. April 2026 startet das Museum in die neue Saison.

Gruppenführungen können über Frau Sabine Müller gebucht werden:

Tel. +49 163 2192618

E-Mail: info@heimatverein-alpirsbach.de

Freundliche Grüße
Sabine Müller
2. Vorsitzende

Kloster entdecken und Tiermasken gestalten: „Familienspaß im Kloster“

Die Sonderführung „Familienspaß im Kloster“ verbindet Kultur mit Kreativität und ist immer für eine Überraschung gut: Am Mittwoch, 18. Februar, um 14.00 Uhr erkunden Familien mit Kindern ab sechs Jahren zunächst Kloster Alpirsbach und erfahren dabei mehr über die Bräuche rund um Fasnet und Fastenzeit – im Anschluss basteln die jungen Gäste gemeinsam mit ihren Begleitpersonen lustige Tiermasken. Eine Anmeldung unter Telefon +49(0)74 44. 5 10 61 oder per E-Mail an info@kloster-alpirsbach.de ist erforderlich.

Zwischen Kreuzgang und Kinderwerkstatt

Die Närrinnen und Narren übernehmen vielerorts bald wieder das Ruder. Fasnet-begeisterte Familien mit Kindern ab sechs Jahren können sich in Kloster Alpirsbach am Mittwoch, 18. Februar, um 14.00 Uhr auf den „Familienspaß im Kloster“ freuen – passend zur fünften Jahreszeit werden bei der familien-gerechten Sonderführung lustige Tiermasken gebastelt. Doch zunächst entdecken Groß und Klein am Aschermittwoch gemeinsam das Schwarzwaldkloster. Dabei lernen sie nicht nur den Kreuzgang und die Klosterkirche kennen, sondern erfahren auch Geschichten und Geheimnisse aus dem Leben der Mönche und Klosterschüler. Anlässlich der fünften Jahreszeit wird auch die Fastenzeit und die damit zusammenhängenden Bräuche thematisiert. Die großen und kleinen Gäste erfahren mehr darüber, was im Mittelalter vor und während dem wo-

chenlangen Verzicht auf manche Speisen und Getränke wichtig war. Im Anschluss dürfen die jungen Gäste ihrer Kreativität in der Kinderwerkstatt freien Lauf lassen und gemeinsam mit den Erwachsenen Tiermasken aus verschiedenen Materialien basteln. Eine Anmeldung an info@kloster-alpirsbach.de oder telefonisch unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

Service und Information

Familienspaß im Kloster

Lustige Tiermasken basteln zu Fasnet

Mittwoch, 18. Februar, 14.00 Uhr

Preis

Erwachsene	13,00 €
Ermäßigte	6,50 €
Familien 3	2,50 €
Bastelmaterial im Eintritt enthalten.	

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Hinweis

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren geeignet.

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

Öffnungszeiten

Kloster Alpirsbach

2. November bis 31. März

Sa, So, Feiertag 11.00 – 15.00 Uhr

Letzter Einlass 14.30 Uhr

Kontakt

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de





STADTTEILE



REUTIN

Vorankündigung Aktion saubere Landschaft 2026

Als Termin für die Aktion saubere Landschaft wurde Samstag der 21. März 2026 festgelegt.

Nähere Informationen hierzu folgen noch im Nachrichtenblatt.

Bitte merken Sie sich den Termin bereits vor, wenn Sie sich an der Aktion beteiligen möchten.

Herzlichen Dank hierfür schon jetzt!

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde am Rosenmontag 16.02. entfällt, d.h. die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt am Montag 23.02.2026 von 18:00 - 19:30 Uhr.

In dringenden Fällen bin ich unter der Telefonnummer 0162/2660488 oder per Mail an martin.guhl@web.de erreichbar.

OV Reutin
Martin Guhl

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Fasnetsumzug am Sonntag, den 15. Februar. Dienst nach Plan.

Abteilung Ehlenbogen

Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Alpirsbach, Abteilung Ehlenbogen am Freitag, den 20. Februar 2026 um 20:00 Uhr im Gasthaus Untere Mühle in Ehlenbogen.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht 2025 des Abteilungskommandanten
2. Grußworte
3. Entlastungen
4. Wahlen
 1. Abteilungskommandant
 2. Stellvertretender Abteilungskommandant
 3. Abteilungsausschuss
 4. Mitglied im Feuerwehrausschuss
5. Bekanntgaben
6. Anfragen

EHLENBOGEN

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die Sprechstunden der Ortsvorsteherin in der Ortschaftsverwaltung Ehlenbogen finden in den geraden Kalenderwochen jeweils Montags von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Der Termin 16. Februar 2026 entfällt wegen Rosenmontag.

Im Monat März sind dies folgende Termine:

Montag 02. März, Montag 16. März und Montag 30. März 2026

In dringenden Fällen können Sie mich außerhalb der Sprechzeiten per E-Mail erreichen unter:

ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Ellen Benz
Ortsvorsteherin

REINERZAU

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde am Rosenmontag, den 16.02.26 fällt aus.

Außerhalb der Öffnungszeiten bin ich unter der Mobilfunknummer 0162 2979810

oder via E-Mail ov.reinerzau@alpirsbach zu erreichen.

OV Reinerzau
Thomas Gutmann

Bewirtung am Fasnetsumzug in Alpirsbach

Die Dorfgemeinschaft Reinerzau e.V. und der Skiclub Reinerzau e.V. bewirten am Fasnetssonntag an der Umzugsstrecke.

Ab 11:00 laden wir zu Grillwürsten und Getränken ein.

Sie finden uns zwischen dem KFZ Betrieb Manuel Harter und dem DRK Heim direkt an der Fußgängerbrücke.

Der Erlös wird als Spende für einen neuen Beamer in der Sport- und Skihütte verwendet.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Abteilung Alterswehr

Die Alterswehr trifft sich am Donnerstag, den 19. Febr. 2026 um 19.30h im Feuerwehrgerätehaus Alpirsbach.



FEUERWEHR HÖHENSTADTTEILE

Abteilungsversammlung der FFW Alpirsbach Abt. Höhenstadtteile

Auch wenn das neue Dienstjahr standardgemäß erst mit der Abteilungsversammlung beginnt, wurden die Feuerwehrmänner & Frauen der Feuerwehr Alpirsbach Abteilung Höhenstadtteile bereits zuvor zur Überlandhilfe nach Fluorn-Winzeln alarmiert. Dies zeigt, dass man sich auf die Arbeit der Feuerwehr 24/7/365 verlassen kann.

Dennoch konnte Anfang Januar die jährliche Abteilungsversammlung im Bürgerhaus Peterzell abgehalten werden, zu welcher Abteilungscommandat Klaus Binder neben einer Vielzahl an Feuerwehrkameradinnen & Kameraden, etliche Ortschafts- & Gemeinderäte begrüßen konnte.

Ebenso ging ein Gruß an den Feuerwehrkommandant der Stadt Alpirsbach Markus Kohler, welcher ebenso der Einladung folgte, wie sein stellv. Heiko Heinz, Rudi Ruff von der Alterswehr sowie ein Vertreter der Jugendfeuerwehr. Der Kreisbrandmeister war terminlich leider ebenso verhindert wie die Bürgermeisterin der Stadt Alpirsbach, Vanessa Schmidt.

In seinem Bericht ging Binder auf die Ereignisse des Jahres 2025 ein. So wurde gleich zu Beginn des vergangenen Jahres bei der damaligen Versammlung die Wiederwahl der Abteilungsleitung durchgeführt. Einsatztechnisch verlief das Frühjahr sehr ruhig, so Binder weiter. Man wurde von größeren Einsätzen verschont. Dass die Feuerwehr nicht nur vor Ort ist wenn man alarmiert wird, zeigen viele gesellige sowie kulturelle Aktivitäten. Dazu zählte neben dem Maibaumfest in Römlinsdorf, der traditionelle Almatrieb auch der Peterzeller Nikolausmarkt. Ebenso stand ein gelungener 2-Tagesausflug auf dem Plan.

Besondere Übungen im Dienstjahr waren sicherlich die Großübung bei der Feuerwehr Dornhan samt allen Abteilungen bzw. die eigene Hauptübung welche im Jahr 2025 erstmals an einem Freitag stattfand. Außerhalb von Übung & Einsätzen nahmen viele Feuerwehranhänger an verschiedenen Aus- & Fortbildungen teil. Auch der Erwerb des Leistungsabzeichens in Gold konnte verzeichnet werden.

Insgesamt wurde die Abteilung zu 12 Einsätzen im Jahr 2025 gerufen. Diese unterteilen sich in zehn Brandeinsätze, einen Einsatz der techn. Hilfeleistung sowie einen Umwelteinsatz. Erfreulicherweise konnte im Jahr 2025 die „SAIER GRUPPE“ aus Peterzell als ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber ausgezeichnet werden. Diese Ehrung wurde in Rottenburg direkt an den Geschäftsführer Hanns-Ulrich Saier verliehen, zu welcher auch Feuerwehrkommandant Kohler sowie Abteilungscommandat Binder teilnahmen. Seitens der Stadtverwaltung war auch Fr. Schmidt vor Ort um die Ehrung von Innenminister Thomas Strobel in Empfang zu nehmen.

Erfreulicherweise konnten im Jahr 2025 zwei Nachwuchskräfte aus Reihen der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr übernommen werden. Bei der Tagesverfügbarkeit kann die Abteilung aktuell auf 14 Feuerwehrkameraden zurückgreifen welche bei ortsansässigen Betrieben berufstätig sind. Trotz

allem, mahnt Binder, müssen geeignete Personen gesucht werden, um kommende Lücken entsprechend zu schließen. Explizit im Bereich der Atemschutzgeräteträger sowie Maschinisten mit CE-Führerschein habe man noch „Luft nach oben“. Auch die Übungsbeteiligung wurde wieder angesprochen. „Der steigerungsbedarf sei bei dem einen oder anderen sicherlich noch vorhanden“ so Binder weiter. Auch bei Übernahme von Arbeitsdiensten wäre eine Verteilung auf mehrere Schultern ratsam. Eine Sonderübung gab es noch zum Ende des Jahres. Mit der Umstellung auf Digitalfunk wurde im Feuerwehrhaus die neue Technik vorgestellt und mit praktischen Einheiten vertieft.

Mit einer Vielzahl an Danksagungen an verschiedene Personen sowie an den Bürgerverein Peterzell welcher die Bewirtung übernahm endete der Jahresbericht des Abteilungscommandanten.

Tim Binder konnte im Anschluss noch als Schriftführer nähere Details zu Übungen, Einsätzen sowie sonstigen Aufgaben der Feuerwehr berichten. Die Abteilung Höhenstadtteile besteht aktuell aus 48 Feuerwehrangehörigen und absolvierte im Dienstjahr 34 Übungen. Hier trafen sich neun Mal die Gruppe eins & die Gruppe zwei, sowie zehn gemeinsame Übungen. Auch die Gruppe drei (Alterskameraden der Abteilung Höhenstadtteile) nahm an sieben Übungen teil. Sonderübungen gab es wie die Jahre zuvor auch für Atemschutzgeräteträger, Maschinisten sowie für Zug- & Gruppenführer. Dirk Walter als Finanzverwalter berichtete im Anschluss über die Umsätze welcher im Jahr 2025 durch verschiedene Aktivitäten erzielt wurde. Seine tadellose Arbeit mit einer sauberen Kassenführung wurde von Kassenprüfer Gerhard Schillinger bescheinigt. Verschiedene Grussworte, darunter Gerd Walter (stellv. Bürgermeister), Commandant Kohler sowie Martin Guhl welcher als Redner der drei Ortsvorsteher ans Pult gekommen war endete der offizielle Teil der Versammlung.



Die drei Kameraden Marc Kustra (3.v.l.), Markus Krauth (mitte) & Andreas Trick (2.v.l.) wurden für 20 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Mit dabei Abt. Commandant Klaus Binder (li.) mit seinem stellv. Thomas Stark (3.v.r.) sowie Feuerwehrkommandat der Stadt Alpirsbach Markus Kohler (re.). Ebenso auf dem Foto der verabschiedete Kamerad Gerd Walter (2.v.r.)

Fortbildung, Ehrungen & Beförderungen bei der Feuerwehr Abt. Höhenstadtteile

Im Dienstjahr 2025 wurden neben dem regulären Übungsbetrieb viele Aus- & Weiterbildungen besucht. Darunter zählte auch die jährliche Pflichtschulung für Atemschutzgeräteträger in Sulz. Hier wird neben einer Theorieeinheit noch die körperliche Belastung an versch. Gerätschaften wie am Ham-



mer, auf dem Laufband und der Endlosleiter getestet. Auch das durchqueren eines Übungskäfigs in Dunkelheit gehört zur Feststellung der Einsatztauglichkeit. Insgesamt 13 Kameraden & Kameradinnen nahmen hier teil.

Im Bereich der Grundausbildung konnte Bastian Binder den Kombilehrgang mit Sprechfunker in Lossburg erfolgreich absolvieren. Tim Binder nahm am Jugendgruppenleiterlehrgang in Freudenstadt ebenso erfolgreich teil, wie Ramona Fuchs beim Atemschutzlehrgang in Sulz sowie am Sprechfunkerlehrgang in Baiersbrunn.

Höhepunkt der absolvierten Weiterbildungen war sicherlich der Erwerb des Goldenen Leistungsabzeichens. Fünf Kameraden der Abt. Höhenstadtteile waren hier aktiv erfolgreich dabei.

Im Dezember besuchten noch zehn Kameraden das Weber-Rescue Seminar in Alpirsbach.

Bei der Hauptversammlung der Gesamtwehr wurde Ramona Fuchs zur Feuerwehrfrau sowie Jonas Fischer & Matthias Grigas zum Oberfeuerwehrmann befördert. Phillip Mätz & Patrick Römpf wurden zum Hauptfeuerwehrmann und Benjamin Ade & Andreas Trick zum Oberlöschmeister befördert. Klaus Binder erhielt die Beförderung zum Oberbrandmeister. Bastian Binder erhielt die Traditionsnadel der Jugendfeuerwehr & das Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst bekamen Uwe Maier, Dirk Walter & Alexander Weiss. Dietmar Pfau & Georg Mayer wurden seitens der Stadt Alpirsbach für 50 Jahre Zugehörigkeit geehrt.

Bei den abteilungsinternen Ehrungen wurden Markus Krauth, Marc Kustra und Andreas Trick für 20 Jahre aktiven Dienst geehrt.

Beim letzten Punkt der diesjährigen Abteilungsversammlung wurde es jedoch nochmals emotional. Mit Gerd Walter, wurde ein Kamerad durch Erreichen der Altersgrenze, aus dem aktiven Dienst verabschiedet. In einer kurzen Laudatio zum Weggang von Kamerad Walter über die aktive Zeit und einem Grußwort des verabschiedeten selbst, endete die Versammlung traditionell mit dem Leitspruch der Feuerwehr: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr. Einer für alle, Alle für Einen“



Kamerad Gerd Walter (links) bei seiner Verabschiedung aus dem aktiven Feuerwehrdienst mit Abt. Kommandant Binder (rechts) und stellv. Abt. Kommandant Stark (mitte)

KINDERGÄRTEN



EVANGELISCHER KINDERGARTEN ARCHE

Second-Hand-Basar Rund ums Kind
in Alpirsbach

Zugunsten des Ev. Kindergartens ARCHE

Samstag, 28. Februar 2026
13:30 bis 15:00 Uhr

Haus des Gastes, Alpirsbach

Wir verkaufen gut erhaltene Kleidung und Schuhe für Kinder bis Gr. 176, sowie Spielsachen und Bücher und alles rund um Baby- und Kinderausstattung (Kinderbetten/-stühle/-sitze/-wägen, Laufräder, Dreiräder, etc.).

Es gibt Kaffee sowie leckere Kuchen und Torten zum Verzehr und Mitnehmen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Basar-Team des
Ev. Kindergartens ARCHE

Einlass für Schwangere 13:00 Uhr

Bastelangebot für Kinder

Kinderwagen müssen draußen bleiben

SCHULEN

Bildungszentrum Alpirsbach

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl: Jugendliche im Dialog mit Politik

Alpirsbach – Wie tickt Politik im Ländle? Wen wählen am 8. März? Diese Fragen standen im Mittelpunkt einer lebhaften Podiumsdiskussion, zu der das Bildungszentrum Alpirsbach am 30. Januar 2026 eingeladen hatte. Die Wahlkreiskandidierenden des Kreis Freudenstadt der stellten sich einer 90-minütigen Fragerunde vor Schülerinnen und Schülern der Klassen 9 und 10 aller drei Schularten, sowie der Politik-AG des Progymnasiums.

Auf dem Podium saßen **Katrin Schindele (CDU)**, **Dr. Daniel Belling (Bündnis 90/Die Grünen)**, **Dr. Bettina Ahrens-Diez (SPD)**, **Veit Grünberg (FDP)** und **Yannik Walheim (Die Linke)**. Der AfD-Kandidat sagte seine Teilnahme zwei Abende zuvor ab.

Gleich zu Beginn begrüßte Frau Petschl die Schüler*innen mit der Frage, wer auch schon eine Wahlbescheinigung im Briefkasten gefunden habe: nicht wenige. Denn dieses Jahr ist die Wahl zum ersten Mal ab 16 Jahren. Ein Grund mehr, dass die fünf Kandidierenden ihre politische Arbeit für sie greifbar machen.

Die Schüler*innen hatten im Vorfeld intensiv Themen gesammelt: Bildung, Verkehr, Wirtschaft, Klimaschutz und die Beziehung zur eigenen Partei standen im Zentrum. Anhand der von der Politik-AG ausgesuchten Fragen führten die Moderator*innen Elli Kößl (PG9), Korbinian Mayr (PG9) und Mika Mariani (R10b) durch die Veranstaltung.

Die Kandidierenden überzeugten durch ihre Nahbarkeit und ehrlichen Antworten, auch wenn sie manchmal länger als die verlangten 2 Minuten gingen. Der Alltag politischer Arbeit im Landtag wurde ebenfalls thematisiert, da zwei Kandidatinnen dort derzeit aktiv tätig sind und den Lernenden somit aus der Praxis berichten konnten. Alle Kandidierenden ermutigten die Schüler*innen, sich politisch zu engagieren und sich für die Demokratie einzusetzen.

„Die Diskussion hat uns Einblicke in die Landespolitik, aber auch in den politischen Alltag gegeben“, zog ein Schüler ein positives Fazit. Einen klaren Favoriten habe sie nun nicht, erzählte eine andere Schülerin, alle hätten positive Aspekte gehabt. Die Lehrkräfte zeigten sich dankbar für die Zeit und das Engagement der Politikvertreter*innen – ein „echter Gewinn für politische Bildung von Jugendlichen“.

Die Podiumsdiskussion fand als Vorbereitung für die Juniorwahlen am Bildungszentrum statt. Alle Schüler*innen ab der 7.Klasse können bei den Juniorwahlen am Bildungszentrum am 6.März an die Urnen treten. Da wir Wert auf gelebte Demokratie legen sind wir stolz, dass das Bildungszentrum Alpirsbach laut Kandidierenden die einzige Schule im Landkreis ist, die eine Podiumsdiskussion für ihre Schüler*innen organisiert hat.



PROGYMNASIUM ALPIRSBACH

Vielfältige Einblicke in das Schulleben am Progymnasium Alpirsbach

Am Mittwoch, den 22. Januar, herrschte auf dem Sulzberg reges Treiben: Das Progymnasium Alpirsbach hatte von 15.30 bis 18.30 Uhr zum Tag der offenen Tür eingeladen – und zahlreiche Besucher folgten dieser Einladung neugierig. Neben vielen interessierten Grundschülerinnen und Grundschülern mit ihren Eltern fanden sich auch auffallend viele Ehemalige ein, die die Gelegenheit nutzten, ihrer alten Schule wieder einmal einen Besuch abzustatten.



Ältere SchülerInnen erklärten den Grundschülern die gezeigten Biologieexponate.

Foto: Willstumpf

Schon beim Betreten des Schulhauses wurde deutlich, wie vielfältig das Progymnasium aufgestellt ist. Überall gab es etwas zu entdecken, auszuprobieren oder zu bestaunen. Ein echter Publikumsmagnet war die Robotik-AG, deren selbstgebaute und wettbewerbserprobte Roboter durch die Flure surrten und eindrucksvoll zeigten, wie viel Technikbegeisterung in den Schülerinnen und Schülern steckt. Wer selbst aktiv werden wollte, war im Musikraum genau richtig. Hier konnten verschiedenste Instrumente ausprobiert und Ausschnitte aus den letzten Musicals und Konzerten bestaunt werden.



Ein kleiner Ausflug nach Paris zeigte, wie viele französische Wörter man doch schon kennt, ohne die Sprache schon gelernt zu haben.

Foto: Willstumpf

Ruhiger, aber nicht weniger spannend ging es im Kinoraum zu, in dem Schülerfilme aus dem Unterricht und von Schulveranstaltungen gezeigt wurden – ein liebevoller und oft humor-





voller Einblick in den Schulalltag. Für süße Stärkung zwischen durch sorgte die SMV mit frisch zubereiteten Schokofrüchten, die reißenden Absatz fanden. Alternativ konnte man sich im Café mit internationalen Kuchen verwöhnen. Ebenfalls vorgestellt wurden die verschiedenen AGs der Schule, wie die sehr aktive Politik-AG, sowie die Schulsozialarbeit und die Schulwegbegleiter, die wichtige Unterstützung im Alltag der Schülerinnen und Schüler leisten.

In der Kunstaussstellung gab es getöpferte Burgen und Vögel, aber auch surreale Gemälde und anspruchsvolle dreidimensionale Zeichnungen zu bestaunen. Digitale Kreativität stand im Fach Informatik und Medienbildung im Mittelpunkt – hier konnten Besucher selbstprogrammierte Spiele der Schülerinnen und Schüler testen. Sportlich austoben konnte man sich schließlich in der Turnhalle, wo ein vielseitiger Sportparcours aufgebaut war.

Ein bewährtes Highlight war auch in diesem Jahr die „Rundreise“ durch die neuen Fächer am Gymnasium. Bei der Chemistryshow wurde gestaunt, als es zischte, schäumte und rauchte. Im Physikraum drehte sich alles bei eigenen Experimenten um das Thema Licht, während im Biologiesaal faszinierende Exponate wie „vor Wut qualmende“ Pilze zum genauen Hinschauen einluden. Sprachlich ging es auf eine fantasievolle Reise nach London und Paris, bei der spielerisch Englisch und Französisch erlebt wurde.

Der Tag der offenen Tür zeigte einmal mehr, was das Progymnasium Alpirsbach ausmacht: eine rund 100 Schüler starke Schulgemeinschaft mit viel Engagement, Kreativität und persönlicher Atmosphäre in einem überschaubaren Schulgebäude. Viele Besucher verließen das Schulhaus mit neuen Eindrücken – und nicht wenige Grundschüler vermutlich auch mit dem Gedanken, hier bald selbst durch die Flure zu laufen und Teil der Schulfamilie zu sein.



Lesespaß für die ganze Familie

Jede Woche **aktuelle Informationen**
aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe
und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale
Nachrichten** dort ankommen,
wo sie am meisten
interessieren: in den
**Haushalten der Städte
und Gemeinden.**



grafik: Schaller / Alpirsbach.com

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

Schönes Wochen- ende



KERNZEITBETREUUNG

Kreative Einstimmung auf die Fastnacht

Im Vorfeld zur Fastnacht wurde es in der Kernzeitbetreuung Alpirsbach bunt und fröhlich. Mit viel Freude bastelten die Kinder Tiermasken aus Papptellern, die ihre Lieblingstiere wie Löwen, Katzen oder Krokodile zeigten. Mit Farben und Papier entstanden kleine Kunstwerke, die jedes Gesicht einzigartig machten.

Mit Eifer und Fantasie waren die Kinder bei der Sache und wurden dabei von den Betreuungskräften unterstützt. Am Ende konnten fertigen Masken stolz präsentiert und gleich ausprobiert werden. Die Bastelaktion bereitet den Kindern große Freude und war eine schöne Einstimmung auf die närrische Zeit.

Mit einem Narri, Narro! wünschen wir allen eine fröhliche und närrische Zeit

Euer Team der Kernzeitbetreuung Alpirsbach





MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 39. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der unter Bauherrschaften, Architekturbüros und Denkmalpflege renommierte Preis will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historische gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2026. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2025 statt.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Ausbildung zum Telefonseelsorger

Seit Juni 2025 gibt es in Freudenstadt ausgebildete ehrenamtliche Telefonseelsorgerinnen, die vom Zentrum der Stadt aus, Menschen in seelischen Krisen und schwierigen Lebenssituationen zuhören und so unterstützen.

Die TelefonSeelsorge Nordschwarzwald, die auch für den Raum Freudenstadt, Nagold, Horb zuständig ist, hat die Außenstellen Freudenstadt zusätzlich zu ihrem Standort in Pforzheim aufgebaut, damit Interessierten aus der Region die Mitarbeit möglich wird, ohne bis Pforzheim pendeln zu müssen.

Ziel ist es, dem hohen Bedarf an seelsorglicher Begleitung noch besser gerecht zu werden und die Erreichbarkeit der TelefonSeelsorge zu erhöhen, erläutert der Leiter Ulrich Weber. Für den nun schon dritten Ausbildungskurs, der im April be-

ginnen wird, sucht die TelefonSeelsorge noch Interessenten. Gut ein Jahr dauert die Qualifizierung zum ehrenamtlichen Telefonseelsorger. Danach wird ein Engagement von 14 Stunden im Monat Dienst am Telefon erwartet, zu dem die supervisorische Begleitung und kontinuierliche Fortbildung dazu gehört.

Detaillierte Informationen zur Ausbildung bietet die TelefonSeelsorge auf ihrer Webseite (www.Telefonseelsorge-nsw.de) an, sowie über die Geschäftsstelle (Tel. 07231/102822; info@telefonseelsorge-nordschwarzwald.de).

Die Landfrauen laden ein zum Vortrag:

„Eine Reise nach Finnland – Traditionen, Politik, einmalige Landschaften“

- Erlebnisse aus 5 Jahren als Lehrer in Finnland

Referenten: Familie Schmieder aus Baiersbronn

Am Dienstag, 24.02.2026 um 14:00 Uhr

Ort: Gasthaus „Linde“ Oberiflingen

Kostenbeitrag: 4,00 € - Nichtmitglieder 6,00 €

Infos und Anmeldung bei Irene Schwab, KLFV, Tel.: 0151/57566158

Der Landfrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

Veranstaltungen des Landwirtschaftsamtes zum Gemeinsamen Antrag 2026

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt lädt Landwirtinnen und Landwirte zu mehreren Informationsveranstaltungen rund um den Gemeinsamen Antrag 2026 ein. In den Veranstaltungen werden aktuelle Änderungen der Verfahren sowie Neuerungen zu den Vorgaben der Konditionalität und des Fachrechts erläutert.

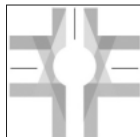
Neben drei Präsenzveranstaltungen wird auch eine Online-Veranstaltung angeboten. Diese findet am **Montag, 2. März 2026, um 19:00 Uhr** statt. Eine Anmeldung mit Angabe der E-Mail-Adresse ist bis spätestens **26. Februar 2026** über die Homepage des Landratsamtes Freudenstadt unter www.kreis-fds.de *Aktuelles und Bekanntmachungen* *Veranstaltungen* erforderlich. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten die Teilnehmenden per E-Mail einen Zugangslink sowie weitere Informationen.

Die **Präsenzveranstaltungen** finden zu folgenden Terminen statt:

- **Montag, 9. März 2026, 13:30 Uhr** im Seminarraum des Landwirtschaftsamtes
- **Mittwoch, 11. März 2026, 19:00 Uhr** im Hotel Waldlust in Tonbach
- **Dienstag, 17. März 2026, 19:00 Uhr** im Gasthaus Linde in Oberiflingen

Alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich eingeladen.

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: Jesus Christus spricht: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Luk. 18,31

Freitag, 13.02.26:

19.00 Complet, Klosterkirche

Sonntag, 15.02.26, Estomihi:

Alpirsbach – Kapitelsaal:

09.30 Gottesdienst (Honold), Opfer: eigene Zwecke

Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:

09.30 Kinderkirche

Dienstag, 17.02.26:

09.30 Tischharfen bei Ehepaar Stumpp

18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus

Mittwoch, 18.02.26:

18.00 Fasten, Bruderraum

19.30 Bibelgesprächsabend, Gemeindehaus

Donnerstag, 19.02.26:

18.00 Fasten, Bruderraum

Freitag, 20.02.26:

18.00 Fasten, Bruderraum

Samstag, 21.02.26:

18.00 Fasten, Bruderraum

Sonntag, 22.02.26, Invokavit:

Alpirsbach – Kapitelsaal:

09.30 Gottesdienst in Form der Messe mit Abendmahl (Honold), Opfer: eigene Zwecke

18.00 Fasten, Bruderraum

Urlaub Pfarrer Honold

Pfarrer Honold ist bis zum 21.02.2026 im Urlaub.

Tischharfen

Dienstag, den 17.2.26: Um 9.30 Uhr trifft sich das Tisch - Harfen - Ensemble bei Ehepaar Stumpp, Rötenberger Str. 15. Danach wieder am 3.3.26.

Bibelgesprächskreis

Mittwoch, den 18.2.2026: 19.30 Uhr Bibelgesprächsabend im Evang. Gemeindehaus zu Psalm 34 mit Reinhard Heinzl. Der darauffolgende Bibelgesprächsabend ist für den 4.3.26 zu Psalm 88 mit Pfarrer Honold geplant.



Einladung zum Weltgebetstag Freitag, 6. März 2026, 14:30 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Reinerzau

Wir laden herzlich zu einem Gottesdienst der Ökumene und Vielfalt, mit anschließendem Kaffee und Kuchen ein. Lassen Sie sich von der nigerianischen Liturgie und dem Gesang des Kath. Kirchenchors St. Benedikt begeistern und nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Runde.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Reinerzau

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Reinerzau

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten.

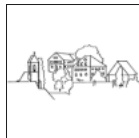
Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet.

Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

REINERZAU

Sonntag, 15.02.2026:

09.30 Gottesdienst mit dem Christusbund im evang. Gemeindehaus.

Sonntag, 22.02.2026:

10.00 Gottesdienst (Wörner), Opfer: Eigene Zwecke
18.30 Gemeinschaftsstunde, evang. Gemeindehaus

Sonntag, 01.03.2026:

Kein Gottesdienst in Reinerzau, wir laden herzlich zum Gottesdienst nach Alpirsbach in den Kapitelsaal des Klosters um 09.30 Uhr ein.

18.30 Gemeinschaftsstunde, evang. Gemeindehaus



Einladung zum Weltgebetstag Freitag, 6. März 2026, 14:30 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Reinerzau

Wir laden herzlich zu einem Gottesdienst der Ökumene und Vielfalt, mit anschließendem Kaffee und Kuchen ein. Lassen Sie sich von der nigerianischen Liturgie und dem Gesang des Kath. Kirchenchors St. Benedikt begeistern und nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Runde.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Reinerzau

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Reinerzau



VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe & Wäld, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf

Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montags von 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Mittwochs von 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Wochenspruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Estomihi – Sonntag, den 15.02.2026

10:15 Uhr Gottesdienst mit **Taufe** in Wäld mit musikalischer Begleitung vom Chor Aufwind
(Dekan i. R. Eberhard Feucht)

10:00 Uhr Große Kinderkirche in Peterzell

Mittwoch, den 18.02.2026

19:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Peterzell

Donnerstag, den 19.02.2026

09:30 Uhr Zwergenstunde im Gemeindehaus Wäld

14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Römlinsdorf

15:15 Uhr Gemeinschaftsstunde in Betzweiler

Invokavit – Sonntag, den 22.02.2026

09:00 Uhr Gottesdienst in Betzweiler (Pfarrer i. R. Paul Bräuchle)

10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufen von **Leana Aline Stoll, Marla Charlotte Walter und Leon Ben Schillinger** in Peterzell (Pfarrer i. R. Paul Bräuchle)

Vorschau

Samstag, den 14.03.2026

17:00 Uhr Musical „David ein echt cooler Held“ in der Kirche Betzweiler unter der Leitung des EC Betzweiler



Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell

Foto: EC Betzweiler



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

ALPIRSBACH

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach

Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt

Telefon: 07444 917906 / Telefon: 07441 91720

E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de

E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

Sonntag, 15. Februar:

09:30 Wortgottesfeier; unser Duett wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten.

Dienstag, 17. Februar / Fastnacht:

09:30 Spielgruppe für Kinder bis drei Jahre in der Begegnungsstätte Krähenbad

Mittwoch, 18. Februar / Aschermittwoch:

18:30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Februar.

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes

Sonntag, 22. Februar:

09:30 Eucharistiefeier mit Totengedenken für Herrn Mario Cupaiolo

*Glücklich ist der, der auf Gott vertraut.
(Psalm 40,5)*

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?

Dann melden Sie sich bei

Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Alpirsbach: montags und donnerstags von 13.30 – 17.30 Uhr

Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;

Do 14-18 Uhr

Aktuelle Informationen aus unseren Kirchengemeinden erhalten Sie auch wöchentlich im „aktuell“.

Kostenlos zum Mitnehmen in unserer Kirche oder als Newsletter per Mail. Senden Sie dafür eine E-Mail an newsletter@tabor-fds.de mit dem Hinweis „aktuell bestellen“.



Einladung zum Weltgebetstag

Freitag, 6. März 2026, 14:30 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Reinerzau

Wir laden herzlich zu einem Gottesdienst der Ökumene und Vielfalt mit anschließendem Kaffee und Kuchen ein. Lassen Sie sich von der nigerianischen Liturgie und dem Gesang des

Kath. Kirchenchors St. Benedikt begeistern und nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Runde.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Reinerzau

Foto: Weltgebetstag e. V.

Franziskustreff Dornstetten

800 Jahre Sonnengesang von Franz von Assisi

Vor 800 Jahren, im Jahr 1225, schrieb der schwer kranke und fast blinde Franz von Assisi im Kloster San Damiano seinen berühmten Sonnengesang, ein Loblied auf die Schöpfung Gottes. Im Vortrag begegnen wir dem hl. Franziskus und diesem Werk religiöser Dichtung. Ein Vortrag mit meditativen und kreativen Zugängen.

Die Veranstaltung mit Dominik Weiß, Pfarrbeauftragter der kath. Kirchengemeinde Baiersbrunn, findet am Mittwoch, 25. Februar 2026, um 19.30 Uhr, im kath. Gemeindehaus St. Franziskus in Dornstetten, statt. Herzliche Einladung!



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste / Veranstaltungen

Sonntag, 15. Februar:

09.30 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Mittwoch, 18. Februar:

20.00 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Sonntag, 22. Februar:

09.30 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Jan Glatthaar, Gemeindevorsteher, Telefon 07455 939484.



EVANGELISCHE FREIE GEMEINDE

ALPIRSBACH

Evangelische Freie Gemeinde Alpirsbach

Kreuzgasse 3 – Info-Tel. 07444/956720

www.fcg-alpirsbach.de / E-Mail: fcg.alpirsbach@gmail.com

Sonntag, 15. Februar 2026

10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinderprogramm.

Donnerstag, 19. Februar 2026

19.00 Uhr: Hausbibelkreis (Kontakt unter 07444/956720)

Sonntag, 22. Februar 2026

10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinderprogramm.

Ferientreff am Freitag, 20. Februar 2026, von 15 bis 18 Uhr

Teilnehmer: Kinder von 6 bis 13 Jahren.

Thema: **Superhelden Ade!**

Anmeldung per email: Frieder.Alius@web.de



EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE RÖMLINDORF

Herr,
in meinem Leben steigt eine dunkle Wolke voller Schwierigkeiten auf. Schenke mir deine Weisheit, damit ich im richtigen Moment richtig handle!

Ich stelle alles unter deine Regie und will deinem Wink folgen.
Öffne mir die inneren Augen und Ohren, damit ich deine Stimme höre und deinen Willen erkennen kann.

Brunhilde Ludewig

Freitag, 13. Februar

16:30 Jungschar in Römlinsdorf

17:00 Mädchenjungschar in Betzweiler

Sonntag, 15. Februar

10:00 Gottesdienst in Dornhan (B. Stoll, Klosterreichenbach)

10:00 Gottesdienst in Römlinsdorf (Pastor G. Bauer, Baisersbronn)

19:00 Jugendkreis in Römlinsdorf

Montag, 16. Februar

19:30 Posaunenchorprobe in Dornhan

Mittwoch, 18. Februar

18:30 ZL-Treff in Dornhan

Freitag, 20. Februar

16:30 Jungschar in Römlinsdorf

17:00 Mädchenjungschar in Betzweiler

Sonntag, 22. Februar

10:00 Taufgottesdienst in Römlinsdorf (Pastor M. Mäule)

17:00 Gottesdienst "Bring an Share" in Dornhan (siehe unten)

19:00 Jugendkreis in Römlinsdorf



"Think BIG!"



17:00 bis ca. 19:00 Uhr

Gottesdienst und im Anschluss gemeinsames Essen, wir teilen was mitgebracht wird "Fingerfood"



Nächster Termin 22. Februar



EmK Dornhan

Panoramastraße 3, 72175 Dornhan

Viel
Musik

Bring &
Share



Lebensnaher
Impuls

Gemein-
schaft

Bild: designed by freepik, vectorjunks

VEREINE



ALPIRSBACHER

MITTWOCHSWANDERER

DIE LANGSTRECKEN- UND GENUSSWANDERER

Die Wandergruppe bewandert den Panoramaweg "Katzenmoos" bei Elzach

Unsere nächste Mittwochswanderung führt uns nach Elzach im Elztal. Dort bewandern wir den Panoramaweg „Katzenmoos“ mit grandiosen Aussichten über das Elztal, Kandel, Rohrhardsberg und Brauhörnle. Diese rund 11 km lange Rundtour startet am Ortsausgang von Elzach, am Fuße des Bolzbergs. Gleich dort geht es steil hoch über Weinersberg im grossen Bogen auf Wiesen und Wäldern an Biederbach vorbei und über den Stomberg mit seinen 563 mtr. Höhe. Damit auch der höchste Punkt der Tour, zum Ortsteil Katzenmoos. Der Panoramaweg macht seinem Namen alle Ehre: In der Ferne sieht man die Yacher Tausender wie Rohrhardsberg, Brauhörnle und Elztal. Ab hier geht es etwas beschwinglicher, denn es geht nur noch Tal abwärts und das über schmale Pfade und Waldwege, sowie über den Brandenbergtunnel zur Mariengrotte. Nach einem kurzen Anstieg führt uns der Weg zum Ausgangspunkt der Tour.

Die Strecke beträgt 11 Km und beinhaltet ca. 300 Höhenmeter. Für die Wanderzeit sind ca. 4 Stunden eingeplant. Der Schwierigkeitsgrad ist auf Mittel eingestuft.

Zur Bildung einer Fahrgemeinschaft treffen wir uns am Ascher-Mittwoch, 18. Febr. 2026 um 10:00 Uhr am Haus des Gastes in Alpirsbach und fahren nach 79215 Elzach in die Biederbachwiesenstrasse. Diese ist am Ortsausgang von Elzach in Richtung Freiburg, am letzten Gebäude „Kläranlage“ dann rechts abfahren und gleich die erste Strasse nochmals rechts. Hier darf man am Zaun entlang parken. Die eigentliche Wanderung beginnt hier dann **um 11:00 Uhr**.

Eine Abschlusseinkehr im Landgasthof Adler-Pelzmühle in Biederbach-Frischnau an der B 294 ist vorgesehen.

Rucksackvesper, festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Gäste sind gerne willkommen! Jeder Wanderer nimmt auf eigene Verantwortung teil und akzeptiert die Datenschutzbestimmung der Wandergruppe.

Die Wanderführung übernimmt an diesem Tag Heinz Scheerer, der auch gern unter Tel. 07444-2661 weitere Auskunft erteilt.



Auf dem Panoramaweg Katzenmoos

Foto: Heinz Scheerer



BÜRGERVEREIN PETERZELL E. V.

www.buergerverein-peterzell.de

Vortrag – Gefühlsstürme im Kinderzimmer

Herzliche Einladung zum Vortrag mit - Jessica Funk – **am Donnerstag, 26.02.2026 um 19 Uhr** im Bürgerhaus Peterzell.

Datum: Do 26. Februar
Uhrzeit: 19 Uhr
Ort: Bürgerhaus in Alpirsbach/Peterzell
Kosten: kostenfrei - Spenden erbeten



VORTRAG
GEFÜHLSSTÜRME IM KINDERZIMMER

Ein Weg wie du mit kindlicher Wut und starken Gefühlen im Kinderzimmer besser umgehen kannst

Du mußt alles 100 Mal sagen, bevor dein Kind auf dich hört?
Du kommst immer wieder an deine Grenzen und weißt oft nicht mehr, wie du mitten im Alltagsstress noch ruhig und gelassen bleiben sollst?
Du bist frustriert, vielleicht sogar verärgert und erschöpft...

Eigentlich willst du doch einfach nur einen harmonischen Familienalltag ohne ständige Diskussionen? Dann bist du hier genau richtig!

Ich freue mich auf dich!

Jessica Funk

DAS ERWARTET DICH

- ☐ Du bleibst selbst im größten (Familien-) Chaos ruhig und gelassen statt auszurasen
- ☐ Du bekommst einen Alltag, der dir wieder Spaß und Freude macht statt dich zu erschöpfen
- ☐ Du weißt, wie du in Stresssituationen reagieren kannst damit es eben NICHT eskaliert.

REFERENTIN

Jessica Funk - Familiencoach, Physiotherapeutin und 3fach Mama

H-Mail: info@jessica.funk.de
Instagram: [jessicafunk_](https://www.instagram.com/jessicafunk_)

Neue Bestuhlung für die Turn- und Festhalle Peterzell

Die Peterzeller Turn- und Festhalle ist für alle Vereine der Ortsteile Peterzell, Römlinsdorf und Reutin die zentrale Veranstaltungsstätte.

Die, in den 90er Jahren, ursprünglich angeschaffte Bestuhlung war mittlerweile sehr stark in Mitleidenschaft gezogen. Mängel wie, wacklige Lehnen, Risse im Holz, fehlende Schutzkappen an den Stuhlfüssen wurden bei immer mehr Stühlen zum Problem. Für eine rechtskonforme Konzertbestuhlung mussten Kabelbinder verwendet werden. Schon lange wünschten sich alle eine neue Bestuhlung.

Leider standen bei der Stadt Alpirsbach nicht die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung, um eine neue Bestuhlung anzuschaffen. Benötigt wurden rund 21.000,00 Euro. Somit hat der Bürgerverein Peterzell sein Glück bei der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald versucht. Die LEADER-Aktionsgruppe fördert Projekte im ländlichen Raum und unterstützt diese mit 80% der Netto-Anschaffungskosten. Weitere Infos

**Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen
und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66
✉ anb.leserservice@reiff.de





hierzu sind auf der Internetseite: www.leader-nordschwarz-wald.de zu finden.

Im März 2025 wurde der Antrag auf Förderung für das sogenannte Kleinprojekt „Neue Bestuhlung der Turn- und Festhalle Alpirsbach-Peterzell“, gestellt.

Und wir hatten Erfolg! Im Juni 2025 erhielten wir die Nachricht, dass unser Förderantrag genehmigt wurde. Bereits 4 Wochen später konnten die neuen Stühle bestellt werden und die Lieferung erfolgte, zur Freude aller, pünktlich zur Einschulung nach den Sommerferien. Ein schöner Anlass, um die neue Bestuhlung, mit den neuen rechtskonformen Reihenverbindern, einzuweihen.

Lieferung und Nutzung ist die eine Sache, Abwicklung der Formalitäten die andere Sache. Bis zur endgültigen Auszahlung des Fördergeldes vergingen noch einige Wochen. Mitte Dezember war dann alles erfolgreich abgeschlossen und es kam nun kürzlich zur offiziellen Übergabe. Hierzu trafen sich Frau Baier von der LEADER-Aktionsgruppe, Ortsvorsteher Rolf Knöpfle und einige Vertreter des Bürgervereins in der Peterzeller Halle. Nun erinnert eine Plakette im Foyer an das erfolgreich abgewinkelte Förderprojekt.

Die Stadt Alpirsbach und der Bürgerverein Peterzell haben sich geeinigt den verbleibenden Eigenanteil von rund 6.000,00 Euro je zur Hälfte zu übernehmen.

Der Bürgerverein Peterzell freut sich sehr, dass unser Einsatz und das Engagement sich gelohnt haben und die Peterzeller Turn- und Festhalle nun mit neuen Stühlen ausgestattet ist.



Jahreshauptversammlung am 20.03.2026

Wir laden alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 20. März 2026 um 19:30 Uhr** im Bürgerhaus Peterzell ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht Schriftführer
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
7. Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können bis spätestens 13. März 2026 beim 1. Vorsitzenden Kurt Walter eingereicht werden.



CDU-STADTVERBAND

Einladung zu Schwarzwälder Kirschtorte mit Katrin Schindele

Im Vorfeld der Landtagswahl in Baden-Württemberg am 8. März 2026 lädt der CDU-Stadtverband Alpirsbach zu einer **Veranstaltung mit Katrin Schindele (MdB)** ein. Unter dem Titel „Schwarzwälder Kirschtorte mit Katrin Schindele“ haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, bei einem Stück traditioneller Schwarzwälder Kirschtorte **mit der Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen und aktuelle politische Themen aus Landes- und Kommunalpolitik zu diskutieren**. Der persönliche Austausch soll Raum für Fragen, Anregungen und Meinungen bieten – fernab formeller Veranstaltungsformate.

Die Veranstaltung findet statt am

- **Mittwoch, 25. Februar 2026**
- **ab 15.30 Uhr**
- **im Café am Kloster in Alpirsbach**

das für seine Schwarzwälder Kirschtorte weit über die Region hinaus bekannt ist.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. **Um Anmeldung wird gebeten über info@cdu-fds.de** unter dem Stichwort „Schwarzwälder Kirschtorte“.

Die CDU Alpirsbach freut sich auf einen offenen Austausch und anregende Gespräche in angenehmer Runde.

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei
Buchung der Amtlichen
Nachrichtenblätter Ihre
individuelle Anzeige!





**SCHWARZWÄLDER
KIRSCHTORTE MIT
KATRIN SCHINDELE**

**MITTWOCH, 25. FEBRUAR 2026
AB 15.30 UHR IM
CAFE AM KLOSTER IN ALPIRSBACH**

ABMELDUNG ÜBER
INFO@CDU-FDS.DE



Foto: CDU

Ausfahrt zum Politischen Aschermittwoch der Südwest-CDU

Die Teilnahme am Politischen Aschermittwoch der Südwest-CDU in Fellbach ist ein fester Bestandteil im Jahreskalender der CDU Alpirsbach. Als größter politischer Stammtisch des Landes steht die Veranstaltung für klare Worte, zünftige Reden und eine engagierte, zuversichtliche Stimmung:

- **Mittwoch, 18. Februar 2026**
- **um 10.30 Uhr (Einlass ab 9.00 Uhr)**
- **in der Alten Kelter in Fellbach**

Wer mitfahren möchte, kann sich gerne noch kurzfristig anmelden unter kontakt@cdu-alpirsbach.de.



**DEUTSCHES ROTES KREUZ
ORTSVEREIN ALPIRSBACH E. V.**
www.drk-alpirsbach.de

Bewirtung am Fasnetssonntag

Wir bewirten während der Aufstellung zum großen Umzug der Narrenzunft Alpirsbach in der Krähenbadstraße am Fasnetssonntag!

Wir freuen uns auf euch! NARRI NARRO!

Bewirtung am Fasnetssonntag am DRK-Heim



Das DRK Alpirsbach bewirte am **Fasnetssonntag ab 12:30 Uhr** am DRK-Heim in der Krähenbadstraße. Es gibt **Rote Wurst, Fasnetsbierle, Weinschorle und alkoholfreie Getränke.**

Die Ü50-Gruppe des DRK freut sich auf zahlreiche Besucher.



Blutspendeaktion des DRK Alpirsbach - jeder Tropfen zählt!

Der DRK OV Alpirsbach e.V. lädt die Bevölkerung herzlich zur Blutspende ein am

Dienstag 24. Februar 2026 ab 14:30 Uhr im Haus des Gastes

Willkommen sind alle Spendenwilligen im Alter ab 18 Jahren. Zu beachten sind die Hinweise auf den Seiten des DRK-Blutspendedienstes unter www.blutspende.de

Reservieren Sie einen Termin unter <https://terminreservierung.blutspende.de/m/alpirsbach>

**JEDER
TROPFEN
ZÄHLT**

Nächster Blutspendetermin

Dienstag
24
Februar

Alpirsbach
Haus des Gastes
Hauptstr. 20
14:30 - 19:30 Uhr



Jetzt Termin reservieren:
www.blutspende.de



*Jeder Tropfen zählt - Blutspenden in entspannter Atmosphäre
Foto: DRK Blutspendedienst*



Notstand bei der Versorgung - Blutspenden am 24. Februar

Foto: DRK Blutspendedienst



Blutspende ganz einfach - QR-Code scannen und Termin reservieren!

Foto: DRK Blutspendedienst

- Inklusive An- und Abreise nach Mailand (mit dem Flugzeug)
- Mit drei Übernachtungen in einem zentral gelegenen 4* Sternhotel inklusive Frühstück

Wie kann ich an der Verlosung teilnehmen?

- Blut spenden im Aktionszeitraum
- Kontaktformular ausfüllen
- Mit etwas Glück gewinnen

**Jetzt Blut spenden
und Leben retten!**

**JEDER
TROPFEN
ZÄHLT**

Nächster Blutspendetermin

Dienstag
24
APRIL

Alpirsbach
Haus des Gastes
Hauptstr. 20
14:30 - 19:30 Uhr

Jetzt Termin vereinbaren!

www.blutspende.de

GEWINNSPIEL

**Blut spenden & eine Reise
nach Mailand gewinnen!**

- ✓ **JETZT** Blut spenden und einen Teilnahmeabschnitt ausfüllen
- ✓ Reise nach Mailand für 2 Personen gewinnen!

Aktionszeitraum: 23.02. - 31.03.2024

Weitere Infos & Teilnahmebedingungen auf blutspende.de/mailand

**Jetzt
teilnehmen und
gewinnen!**

2 Nächte für 2 Personen
in **Mailand**
inkl. Anreise!

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Blut spenden - Reise gewinnen!

Foto: DRK Alpirsbach

Blut spenden und Reise nach Mailand gewinnen

Leben retten und dabei die **Chance auf eine Reise nach Mailand sichern** – klingt gut? Dann mach mit! Wir verlosen unter allen teilnehmenden Spender*innen im Aktionszeitraum eine unvergessliche Städtereise für zwei Personen nach Mailand. Dich und deine Begleitung erwartet Italiens lebendige Metropole mit Kultur, gutem Essen und ganz viel Charme. **Mit deiner Blutspende schenkst du anderen Menschen eine echte Zukunftschance.** Als Dankeschön hast du die Chance auf eine Reise, die dir selbst unvergessliche Momente beschert. Unter allen Teilnehmenden **verlosen wir im Aktionszeitraum drei Reisen für je zwei Personen nach Mailand.**

Dein Erlebnistrip wartet schon auf dich

- Für je zwei Personen
- Reisezeitraum: Juni - Dezember 2026

Vorsorgevollmacht, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung

UNBEDINGT VORMERKEN

Der DRK OV Alpirsbach e.V. lädt die Bevölkerung in Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein des DRK Kreisverband Freudenstadt und dem Landratsamt Freudenstadt herzlich ein zu einem **kostenlosen Vortrag zum Thema "Vorsorgevollmacht, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung"** am **Mittwoch 25. März 2026 um 18 Uhr** im **Haus des Gastes in Alpirsbach, Hauptstraße 21, kleiner Saal**.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen zum Thema! Der Vortrag ist kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Das JRK schwingt die Kufen bei der Eislaufdisco

Am vergangenen Freitag waren wir, die JRK Gruppe aus Alpirsbach bei der Eislaufdisco in Baiersbronn. Mit Regenwetter starteten wir in Alpirsbach. In Baiersbronn angekommen, wurden wir bereits von cooler Discomusik empfangen. Schnell schlüpften wir in unsere Schlittschuhe und schwangen uns auf die Eisfläche.

Die war schon ganz schön gefüllt. Unter den Beats des DJs und einer blitzenden Lichtanlage drehten wir gemeinsam unsere Runden. Bis auf 2-3 harmlosen Ausrutschern standen wir alle sehr sicher auf dem Eis. Während das Eis neu gerichtet wurde, gab es für alle einen kleinen Snack.

Anschließend ging es sofort wieder aufs Eis zurück. Zum Ende hin ließen dann doch langsam die Kräfte nach und wir beschlossen den Abend bei Burger und Pommes ausklingen zu lassen. Bei der Heimfahrt gab es noch viel zu erzählen.

Wir sind uns alle einig, dass es ein toller Ausflug war.



Viel Spaß bei der Eislaufdisco in Baiersbronn!

Foto: JRK Alpirsbach

Besenwirtschaft in der Schwanen-Post



Foto: Benedikt Petschl



FÖRDERVEREIN SG PETERZELL E.V.

Jahreshauptversammlung 2026

Die Hauptversammlung des FV SG Peterzell für das Geschäftsjahr 2025 findet am **Freitag, 27. Februar 2026** um **19:00 Uhr** im **Sportheim** in Peterzell statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstandschaft und Kassier
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 20.02.2026 beim 1. Vorsitzenden Michael Appenzeller, Brunnenstrasse 23 in 72275 Alpirsbach-Römlinsdorf abzugeben.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind zu der Hauptversammlung herzlich eingeladen.



DLRG ORTSGRUPPE ALPIRSBACH E. V.

Unsere Trainingszeiten

Wir trainieren immer **donnerstags** im Hallenbad Loßburg:

17 - 18 Uhr Miniretter (ab Seepferdchen)

18 - 19 Uhr Juniorretter

19:30 - 21 Uhr Einsatzgruppe

Schnupperer und Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen!



MÄNNERGESANGSVEREIN FROHSINN REUTIN E. V.

www.mgv-reutin.de

Generalversammlung 2026

Liebe Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins, am Freitag, den 13. März 2026, um 20.00 Uhr findet unsere Generalversammlung im Bürgersaal Reutin statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht / Entlastung Vorstandschaft



5. Chorleiterbericht
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind bis spätestens 10.03.2026 beim Vorsitzenden einzureichen.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind ganz herzlich eingeladen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft



**MUSIKVEREIN
RÖMLINDORF E. V.**
www.mvroemlinsdorf.de

FASNET 2026

Die Treffpunkte bzw. der Umzugbeginn für den Umzug in Röttenberg, sowie für den Narrensprung in Oberndorf sind wie folgt:

Samstag, 14.02.2026 Umzug Röttenberg

Treffpunkt 13:00 Uhr bei Jochen, Umzugsbeginn: 13:59 Uhr
Aufstellung Nr. 7

Dienstag, 17.02.2026 Narrensprung Oberndorf

Treffpunkt 07:00 Uhr am Heimbachhaus, Umzugsbeginn:
08:30 Uhr bzw. 14:30 Uhr

Generalversammlung am 21.02.2026

Der Musikverein Römlinsdorf e.V. hält am **Samstag, den 21.02.2026 um 20:00 Uhr** – im Heimbachhaus in Römlinsdorf – seine Generalversammlung ab.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Dirigenten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Anträge
7. Wahlen
8. Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 14 Tage vor der Versammlung –schriftlich– an den Vorsitzenden Michael Moses, Salzenweiler 2, 72290 Lossburg zu richten.

Einladung zur Schlachtplatte

Am **Sonntag, den 22.02.2026** findet ab **11:00 Uhr** die traditionelle Schlachtplatte des Musikvereins im Heimbachhaus statt.

Der Strassenverkauf beginnt bereits ab 10:00 Uhr.

Nachmittags reichhaltiges Kuchenbuffet, sowie Kaffee.

Der Musikverein Römlinsdorf freut sich auf Ihren Besuch!



FAB am Freitag, 20.02.2026

Am **Freitag, 20.02.2026** ist wieder FAB (**Feier-Abend-Bier**) im Heimbachhaus.

Ab 16:00 Uhr ist das Heimbachhaus geöffnet. Neben dem **FeierAbendBier** werden selbstverständlich auch alle gewohnten Getränke, sowie **Bratwurst-Burger** angeboten.



An den folgenden Terminen ist das Heimbachhaus ab 16:00 Uhr geöffnet:

06.03.2026 und 20.03.2026.

Das FAB-Team und die Tenorhörner / Baritone freuen sich auf Euren Besuch :-)

Volksliedersingen im Heimbachhaus

Zum Volksliedernachmittag am **Donnerstag, 19. Februar** im Heimbachhaus wird herzlich eingeladen.

Bei Kaffee, Kuchen und der Akkordeonbegleitung von Reiner Glück und Helga Haas werden in geselliger Runde die Wunschlieder der Gäste gesungen. Beginn ist um 14.30 Uhr.

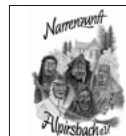
Fr. 27.02.2026

18.45 - 19.45 Uhr

JUKA-Probe

20.00

- 22.00 Uhr Gesamtorchesterprobe



NARRENZUNFT ALPIRSBACH E. V.

www.narrenzunft-alpirsbach.de



MUSIKVEREIN RÖTENBACH E. V.

Jugend des Musikvereins Röttenbach präsentiert sich



Termine

So. 15.02.2026

14:00 Uhr Fasnets-Umzug durch Alpirsbach und Bewirtung unter den Rathausarkaden

Do. 19.02.2026

18.45 - 19.45 Uhr

JUKA-Probe

20.00 - 22.00 Uhr

Gesamtorchesterprobe

Unsere Fasnet 2026 steht vor der Tür! S'goht dagega!

Narri - Narro!

Die Fasnet im Städtle ist eröffnet! Der Schmotzige mit dem traditionellen Narrenbaumstellen und der Eroberung des Rathauses läutet die nächsten närrischen Tage ein:

- **Fasnetsfreitag**, ab 19.30 Uhr, der **Hexenball** unserer Kohlwaldhexen mit vielen Gastzünften, Showtänzen und Guggenmusiken wird ein tolles Programm geboten. Eintrittspreis beträgt 7,- Euro.
- Am **Samstagnachmittag** startet unser Kinderumzug um 13 Uhr, mit 5 Gastzünften und Kindergruppen. Anschließend findet der **Kinderball** mit Spielstraße und Programm im Haus des Gastes statt.
- Zu unserem **Zunftball** unter dem Motto "**Närrische Galaxie - Völlig losgelöst!**" mit Kostümwettbewerb, am Fasnetssamstag, um **19.00 Uhr** laden wir herzlich ein. Das Programm ist voll gepackt mit Magie, großartiger Unterhaltung und strapaziert sicherlich einige Lachmuskeln! Ihr dürft gespannt sein! Der Eintrittspreis beträgt 8,- Euro.
- Am **Fasnetssonntag** starten wir ab 10.30 Uhr mit dem **Kutteln- und Nierlefest** im Haus des Gastes. Um 14 Uhr beginnt unser traditioneller **Umzug** durchs Städtle mit vielen Hästrägern. Anschließend geht es im Haus des Gastes und im ganzen Städtle närrisch weiter. Wir freuen uns auf viele närrische Gäste!

Kinderumzug mit einer offenen Kindergruppe und 5 Gastzünften

Auch dieses Jahr gibt es beim Kinderumzug wieder **eine offene Kindergruppe**. Das heißt, **jedes** Kind, egal ob Indianer, Polizist, Prinzessin oder Cowboy, kann in dieser Kindergruppe beim Umzug mitlaufen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf rege Teilnahme der Kinder und viiielen Zuschauern!

Auch dürfen wir in diesem Jahr **fünf Gastzünfte mit ihrem Narrensamen beim Kinderumzug und Kinderball** begrüßen:

- Narrenzunft Gosheim e.V.
- Weiher-Hexen St. Georgen
- Huebacher Hexe-Wiibli Oberharmersbach e.V.
- Binsenhexen Balingen e.V.
- Gummewald-Hexen

Wir freuen uns auf einen schönen Umzug mit anschließendem Kinderball und tollem Programm!



Ausfahrt nach Aichhalden zum Jubiläumsumzug

Unsere letzte Ausfahrt führt noch einmal nach Aichhalden zum Jubiläumsumzug, 90 Jahre Narrenzunft Aichhalden. Rosenmontag, 16.02.2026

Ablauf:

13:00 Uhr Aufstellung, entlang der Sulgener Straße (Höhe Schreinerei Nübel)

Wir haben die Startnummer 9 von 21

13:30 Uhr Umzug, anschl. Programm in der Josef-Merz-Halle, mit Auftritt Fanfarenzug und Garde

Busabfahrtszeiten:

1. Fahrt: 10:45 Uhr Peterzell (Industriegebiet), Reutin Lange Straße, Gräben,

11:00 Uhr Haus des Gastes dann Röttenbach, auch Freibad

2. Fahrt: 11:50 Uhr Peterzell (Industriegebiet), Reutin Lange Straße, Gräben,

12:05 Uhr Haus des Gastes dann Röttenbach, auch Freibad

Rückfahrten: 17:00 Uhr und 18:00 Uhr

Kuchenspenden gesucht

Kuchen- und Tortenspenden gesucht!

Wer für unsere Kuchentheken am Fasnetssamstag und Fasnetssonntag Kuchen/ Torten/ Muffins beisteuern kann, meldet sich bitte bei Andrea Schmid: 0171-7137543

Herzlichen Dank!

Unser Zunftball - 14.02.2026

Freut euch auf einen Abend voller Stimmung, Tradition und bester Unterhaltung! Highlight des Abends: Unser großer Kostümwettbewerb! Also werft euch in eure kreativsten, witzigsten oder traditionellsten Outfits – es lohnt sich!

Wann? 14.02.2026 um 19:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr.

Kommt und erlebt einen Abend, den ihr so schnell nicht vergesst!

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (vorstand@rsv-alpirsbach.de) eingereicht werden.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Der Vorstand

U11-Heimspieltag

Am vergangenen Samstag richteten wir den 2. Spieltag der U11 Schüler C Mannschaften in unserer heimischen Radballhalle auf dem Sulzberg aus.

Wie bereits am ersten Spieltag vor wenigen Wochen in Deißlingen-Lauffen konnten unsere Jungs sehen, dass sie in ihrer ersten Saison durchaus mit den anderen Mannschaften mithalten können. Im Gegensatz zum ersten Spieltag war dieses Mal unser Duo von Alpirsbach 2 (Ilay Bachmann und Jonas Buschmann) erfolgreicher und holte aus drei Spielen 4 Punkte. Bei Alpirsbach 1 (Luis Fürst und Tim Gugenhan) fehlte etwas das Abschlussglück, sodass leider alle drei Spiele knapp verloren gingen. Damit stehen nun beide Mannschaften bei jeweils 5 Punkte.

Besonders erfreulich war die erstaunliche Zuschauerresonanz und der überragende Fan-Support für alle teilnehmenden Mannschaften.



Die beiden Alpirsbacher U11-Mannschaften mit ihrem Trainer Jürgen Weihgold

Foto: RSV



**RADSPORTVEREIN FRISCH AUF
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden euch zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am 06.03.2026 um 19.00 Uhr im Vereinsheim Sulzberg statt.

Auf der Tagesordnung stehen dabei folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassierin
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Bericht des Radballfachwarts
6. Entlastung des Vorstands
7. Ehrungen
8. Anträge und Verschiedenes



**SCHWARZWALDVEREIN
ALPIRSBACH E. V.**

Generalversammlung + Stammtisch

Generalversammlung

Die Generalversammlung (Mitgliederversammlung) des Schwarzwaldvereins Alpirsbach findet am Montag, 16. März 2026, um 18.30 Uhr im Hotel Rössle statt. Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben.



Mitglieder und Freunde des Schwarzwaldvereins sind hierzu herzlich eingeladen, im Anschluß an die Versammlung folgt ein geselliges Beisammensein.

Stammtisch des Schwarzwaldvereins

Der nächste Schwarzwaldvereins-Stammtisch im Hotel Rössle findet erst im April statt. Mitglieder und Freunde des Schwarzwaldvereins sind eingeladen, am Dienstag, 14.04.2026 zum Gedankenaustausch und geselligen Beisammensein ab 19 Uhr ins Hotel Rössle zu kommen.

geteilten Helfer ist um 12:45 Uhr direkt im Haus des Gastes in Alpirsbach.

Die SG wünscht der NZA tolles Wetter & eine glückselige Fasnet.

Generalversammlung 2026

Die Hauptversammlung der SGBR für das Sportjahr 2025 findet am **Freitag, 27. Februar 2026** um **19:30 Uhr** im **Sportheim** in Peterzell statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Finanzverwalters
4. Bericht des Jugendleiters sowie der Trainer, Übungs- und Spartenleiter
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
7. Neuwahlen
8. Antrag zur Satzungsänderung: §1 Änderung des Vereinsnamens
9. Anträge
10. Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 20.02.2026 beim 1. Vorsitzenden Karlheinz Buchholz, Sonnenstrasse 17/1 in 72275 Alpirsbach-Römlinsdorf abzugeben.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind zu der Hauptversammlung herzlich eingeladen.



**SPORTVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.sv-alpirsbach.de

SVA-Bar beim Fasnetsumzug

Ab 12:00 Uhr in der Krähenbadstraße gegenüber vom Waschpark.

Freut euch auf eine gute Stimmung, Filax und vieles mehr!

Vorbereitungsplan der Herren

Vorbereitungsspiele

Samstag, 07.02.2026 15:00 Uhr:
SV Alpirsbach - SV Wittendorf 1:6
Torschütze: O. Al Aarag

Samstag, 14.02.2026 14:30 Uhr:
SV Alpirsbach - TSV Altensteig

Samstag, 21.02.2026 15:00 Uhr:
SV Alpirsbach - SSV Walddorf

Mittwoch, 25.02.2026 19:00 Uhr:
SV Alpirsbach - SGM Wittendorf/Lombach/Lößburg



SENIORENVOLKSHOCHSCHULE ALPIRSBACH

Programm April bis Juli 2026

Do. 09.04.2026 : Fahrt nach Stockach

Straussenfarm Hegau

Abfahrt : 12:00 Uhr, Haus des Gastes

Do. 07.05.2026 : Fahrt nach Baden-Baden

Casino Baden Baden

Abfahrt : 09:00 Uhr, Haus des Gastes

Do. 11.06.2026 : Fahrt nach Maulbronn

Zisterzienser Kloster

Abfahrt : 12:00 Uhr, Haus des Gastes

So. 12.07.2026 : Fahrt nach Ötigheim

Musical – My Fair Lady

Abfahrt : 12:00 Uhr, Haus des Gastes

Auf die einzelnen Programmpunkte wird jeweils noch rechtzeitig hingewiesen.

Herzliche Einladung

Gerlinde Weiss Tel.: 07444 – 3615



**SG BUSENWEILER –
RÖMLINDORF E. V.**
www.sgbr-peterzell.de

Dart am Wochenende

Dartteam "black n`yellow":

--- spielfrei ---

Dartteam "yellow n` black":

--- spielfrei ---

Bewirtungsdienst bei der NZ Alpirsbach

Am kommenden Sonntag, 15.02.2026 unterstützen wir die NZ Alpirsbach im Rahmen der Übernahme eines Bewirtungsdienstes anlässlich des Fasnetsumzuges. Treffpunkt für die ein-



Sonntag, 01.03.2026 15:00 Uhr:
SV Alpirsbach - SGM Fluorn I/Winzeln II

Mittwoch, 04.03.2026 19:00 Uhr:
SV Alpirsbach - SGM Überberg/Ettmannsweiler/Aichelberg

OmU Dänisch Subiaco Galerie
20:00 Sentimental Value

Mi, 18.02.
10:30 Therapie für Wikinger Wochenmarktkino
20:00 Der Fremde

Do, 19.02.
14:45 Die progressiven Nostalgiker Kinocafé
20:00 Die progressiven Nostalgiker OmU Französisch
Französischer Abend

Schiedsrichter-Neulingskurs 2026 – Jetzt anmelden!

Die Schiedsrichtergruppe **Nördlicher Schwarzwald** bietet im Frühjahr 2026 wieder einen **Schiedsrichter-Neulingskurs** an. Der SV Alpirsbach ruft alle interessierten Vereinsmitglieder dazu auf, diese Chance zu nutzen und sich als Schiedsrichter/in oder Schiedsrichter ausbilden zu lassen.

Kursdetails auf einen Blick

- **Zeitraum:** 2. März bis 22. März 2026
- **Start:** Online-Infoabend am **Montag, 02.03.2026**
- **Abschluss:** Prüfung und Praxisteil am **22.03.2026**
- **Format:** **Hybridkurs** (Online + wenige Präsenztermine)
- **Präsenzort:** Sportheim des **SV Glatten**
- **Dauer:** Kompakt innerhalb von nur **15 Tagen**

Die Online-Einheiten werden flexibel über die **WFV-Schiedsrichter-Lernplattform** absolviert, die Präsenztermine finden gebündelt an wenigen Wochenendtagen statt – ideal kombinierbar mit Schule, Beruf und Vereinsleben.

Wer kann teilnehmen?

- Mindestalter **14 Jahre** (in Ausnahmefällen 13 Jahre)
 - Mitglied in einem Fußballverein
 - Interesse am Fußballsport
 - Bereitschaft zur Spielleitung und Teilnahme an Lehrabenden
- Angesprochen sind **Jugendliche**, aber auch **aktive oder ehemalige Spieler/innen sowie Trainer/innen**, die ihr Fußballwissen sinnvoll einbringen möchten.

Inhalte der Ausbildung

- Grundlagen der Fußballregeln
- Auftreten und Verhalten auf dem Spielfeld
- Entscheidungsfindung
- Kommunikation und Umgang mit Spielern & Trainern
- Praxisnahe Vorbereitung auf den Spielbetrieb

Anmeldeschluss: 20. Februar 2026

Wer Interesse hat meldet sich bitte bei einem unserer Ansprechpartner..

Der Verein freut sich über jede Unterstützung – meldet euch an!



TURNVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.
www.tv-alpirsbach.de

Übungsleiter (m/w/d) Turnen mit Grundschulkinder

ab sofort gesucht

Wir, der Turnverein Alpirsbach-Rötenbach e.V. suchen DICH
für unser **Grundschulturnen** für Kinder ab 6 Jahren

(aktuell donnerstags von 16:30-17:30 Uhr)

Du bringst mit:

- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Teamgeist für die Zusammenarbeit im Verein
- im Idealfall eine Übungsleiterlizenz
- du bist zuverlässig und volljährig,
- du hast Spaß an der Bewegung und Lust

Was wir dir bieten:

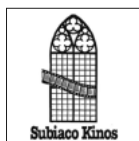
- weitestgehend eigenständiges und freies Arbeiten in einem tollen Verein
- eine Übungsleiterpauschale entsprechend der Übungszeiten
- die Möglichkeit zur Qualifizierung im sportlichen Bereich

Du fühlst dich angesprochen?

Dann sollten wir uns kennenlernen. Melde dich einfach per Mail bei Sonja.maulbetsch@web.de oder telefonisch unter +49(0)176 6495 1502

Wir freuen uns auf dich!

DEIN TVA



SUBIACO KINOS E. V.

Kinoprogramm vom 13.02. bis 19.02.

Fr,	13.02.	20:00	Therapie für Wikinger
Sa,	14.02.	20:00	Sentimental Value
So,	15.02.	20:00	Der Fremde
Mo,	16.02.	20:00	Therapie für Wikinger
Di,	17.02.	20:00	Therapie für Wikinger

Handball



TV Alpirsbach-Rötenbach e.V.
Handball Kinzigtal
[Logo einfügen]

Rückblick auf die Spiele vom letzten Spiel- tag

gemJF HBK 2 – HBK ohne Wertung
wJE-Kombi TG Schömburg – HBK ohne

Wertung
wJB-BOL HBK – SG H2Ku Herrenberg 2 19:26
mJC-BOL HBK – HSG Hossingen/Meißteten 23:51

wJC-BOL HBK – SG Dunningen/Schramberg
wJA-OL HBK – TSG Ketsch
mJA-BOL HBK – HSG Albstadt
wJD-BL-ER HBK – SG H2Ku Herrenberg 2
mJB-BL HBK – TG 1859 Schwenningen
F-OL HBK – SG Herbrechtingen-Bolheim
M-BOL HBK – Spvgg Mössingen 2

23:13
29:46
28:33
18:19
23:36
33:38
28:29

Ausblick auf das kommende Wochenende:
Auswärtsspiele am Freitag, 13.02.26
18:30 Uhr wJD Endrunde
SG Fredudenstadt/Baiersbronn - HB Kinzigtal



HANDBALL FÜR KINDER

Minis Alpirsbach (ab 5 Jahren)
Mo 17:15-18:30 Uhr (Sulzberghalle Alpirsbach)
bei Tanja Grulich

Minis Schenkenzell/Schiltach (ab 5 Jahren)
Di 16:15-17.30 Uhr (Nachbarschaftssporthalle Schiltach)
bei Lena Benz

Handball Kitz (2-4 Jahre)
Fr 15-16:30 Uhr (Nachbarschaftssporthalle Schiltach)
bei Denise Oesterle

Bei Fragen: Dirk Meier (01752453744)
jugendleitung@handball-kinzigtal.de

Kinderhandball bei der HB Kinzigtal

Alle Spielberichte und weitere Info's zumTV Alpirsbach-Rötenbach und zur HB Kinzigtal findet ihr auf unseren Internetseiten::

www.tv-alpirsbach.de
www.handball-kinzigtal.de



**VEREIN FÜR HEIMATGESCHICHTE
ALPIRSBACH E. V.**

www.heimatverein-alpirsbach.de

Klöppeln im Museum für Stadtgeschichte

„Können Sie klöppeln? Wir (auch) nicht!
Aber **wir** kennen welche, die es können!
Diese Könnerrinnen zeigen es Ihnen und uns
am Sonntag, 1. März 2026,
in der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr,
im Museum für Stadtgeschichte.
Herzliche Einladung an Sie!“

Dem Verein für Heimatgeschichte e. V. Alpirsbach ist es gelungen Personen zu finden, die mit der alten Handarbeitstechnik des Klöppelns vertraut sind. Diese Frauen zeigen ihr Können am Sonntag, 1. März 2026 in der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr im Museum für Stadtgeschichte, Ambrosius-Blarer-Platz, in Alpirsbach. Der Verein freut sich über reges Interesse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Sabine Müller, 2. Vorsitzende



Foto: Bärbel Stark



Foto: Jochen Leberecht



VHS KREISVOLKSHOCHSCHULE

Mathematik Abiturvorbereitung - berufliche und allgemeinbildende Gymnasien:

Kurs von Dienstag bis Donnerstag
17.02. – 19.02.2026
jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr
bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt
Leitung: Philipp Wolff
Gebühr: 87,00€

10-Finger-Schreiben am Computer (für alle Altersgruppen):

Jeweils donnerstags vom 19.02. bis 26.03.2026
von 18:30 – 20:30 Uhr
im Richard-von-Weizsäcker-Gymnasium in Baiersbronn
Leitung: Karin Dilper
Gebühr: 63,00€ + 9,90€ für das Kursbuch



Glück beginnt im Kopf:

Online- Kurs am Montag den 23.02.2026
von 19:00 – 20:30 Uhr
Leitung: Steve Windisch
Gebühr: 9,00€

Hirschkopf in Acryl:

Kurs am Montag den 23.02.2026
von 13:00 – 16:00 Uhr
im Mal Raum – Niemeyer Schopfloch
Leitung: Regina Niemeyer
Gebühr: 40;00€ + Materialkosten: 15,00€

Lebe leichter - Genial normal zum Wunschgewicht:

Kurs vom 24.02. – 19.05.2026,
dienstags von 18:00 – 19:00 Uhr
Im Kreishaus Freudenstadt
Leitung: Silvia Rothfuß
Gebühr: 150,00€

Lebe leichter - Genial normal zum Wunschgewicht:

Kurs vom 23.02. – 18.05.2026,
montags von 18:00 – 19:00 Uhr
Im Johannes-Gaiser- Schulzentrum Baiersbronn
Leitung: Silvia Rothfuß
Gebühr: 150,00€

Arbeitsverhältnis gekündigt - Was jetzt:

Vortrag am Dienstag den 24.02.2026
von 18:00 – 19:30 Uhr
Im Kreishaus Freudenstadt
Leitung: Mika Einar Göbel
Gebühr: 6,00€

Acryl für Anfänger und Geübte:

Kurs vom 24.02. – 31.03.2026,
dienstags von 10:00 – 12:15 Uhr
in der Jugendherberge Freudenstadt
Leitung: Petra Ling
Gebühr: 94,00€

Fasten im Frühjahr: Gemäßigtes Dinkelfasten nach Hildgard von Bingen:

Kurs vom 25.02. – 06.03.2026
im Kreishaus in Freudenstadt
Leitung: Ursula Keck
Gebühr: 75,00€
+ Fastenmittel (je nach Eigenbedarf): 40,00€ - 45,00€

Planetenparade:

Seminar am Freitag den 27.02.2026
von 19:00 – 21:00 Uhr
am Parkplatz Vogteiturm in Loßburg
Leitung: Dr. Florian Diehl und Michaela Huß
Gebührenfrei

Highlights im Frühjahr 2026:

Semestereröffnung am 28. Februar, Kloster Horb,
Dietlinde Elsässer **"Mach, nur so weiter!"**

Fahrt nach Basel zur Ausstellung "Cezanne"

am 9. Mai mit Dr. Sascha Falk

Goethe in Straßburg

Fahrt am 13. Juni mit Dr. Stefan Woltersdorf

Anmeldungen, Information und weitere Veranstaltungen unter

www.vhs-kreisfids.de
07441 920-1444

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeisterin Vanessa Schmidt, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 504 -14 65
Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Web: www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 504 -55 66, Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 52,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich

Betreuung Zuhause
In besten Händen

Ralph Röderer
Region Oberrhein

Pirminstraße 15, 77948 Friesenheim ☎
07821 5099490 ☎
oberrhein@pflegeagentur-erni.de @
www.pflegeagentur-erni.de/oberrhein 🌐

24h Seniorenbetreuung zuhause

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

**Herr und Frau Craitar
kaufen Ihre Pelze an.
Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €**

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten,
Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen,
Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel,
Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Wir garantieren Ihnen eine seriöse
Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!**

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96
(auch sonntags erreichbar)

Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

STEUERBERATER IN DER REGION



Foto: shutterstock.com/africa studio

			7		9	2		4
5							6	8
				6	3		5	7
	3	8		4			2	
1				3				5
	4			1		7	3	
4	6		3	8				
8	7							3
3		2	4		6			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



RTS

Persönlich gut beraten!



ECOVIS RTS Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Blumenstraße 2 · 77694 Kehl
Tel.: +49 7851 9455-0 · kehl@ecovis-rtts.de
www.ecovis-rtts.de



Immobilien



Unternehmer sucht

Wohnung oder **Mehrfamilienhaus**
zur Investition – auch renovierungsbedürftig.

Über TMG Immobilien Offenburg
Tel.: 0176 32583542 • timo.geppert@tmg-immobilien.de

Ihre Immobilie. Ihr Leben.

Ihr Vermögen – endlich nutzbar!

Bleiben Sie weiterhin in Ihrem Zuhause wohnen
und erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

**Sie entscheiden: Komplettverkauf,
Teilverkauf oder Rückmietverkauf.**

Sie erhalten sofort die Kaufsumme –

Ihr Wohnrecht bleibt lebenslang gesichert.

Unsere Lösungen für Sie:

- **Sofortdarlehen bis 50.000 € ohne Eintrag ins
Grundbuch und keine Notarkosten**

- **Teil- oder Komplettverkauf Ihrer Immobilie**

Sicher und unkompliziert alles aus einer Hand.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr.76, 77746 Schutterwald

Rufen Sie uns jetzt an unter: 0171-8533270

**Den Käufer für seine Immobilie
kann man sich nicht immer aussuchen.
Seinen Makler schon.**

Nun „kochen“ wir auch nur mit Wasser. Und zaubern können wir natürlich auch nicht. Wenn wir aber, wie bei Ihnen in Alpirsbach, bisher noch jedes Haus einem neuen Eigentümer zuführen konnten und vielleicht auch deshalb beauftragt wurden, für die wohl größte und schönste Villa Ihrer Stadt einen neuen, anspruchsvollen Käufer zu finden, wenn wir erst kürzlich mal wieder auf dem Oberen Sulzberg erfolgreich waren, wenn zwei Ihrer ehem. Bürgermeister ihre Verkaufsabsichten bei uns in guten Händen wussten, dann sind unsere „Zutaten“ vielleicht ja doch etwas besser als die so mancher unserer Mitbewerber.

Erfolge fallen nun mal nicht vom Himmel.

**Immobilienkompetenz im Schwarzwald.
Seit über 40 Jahren !**

TREUCCOMMERZ

Immobilien GmbH · Tel. 07 11 / 2 26 30 51 · Fax 07 11 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart



Stellenmarkt

Komm und sei dabei! Kioskleitung

(m/w/d)

im **Freibad Loßburg** gesucht!



Infos und Bewerbung auf
www.lossburger-baeder.de
E-Mail: jobs@lossburger-baeder.de



Die **Fa. KFG Carbon GmbH & Co. KG** ist ein mittelständisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Fertigung von Faserverbundbauteilen und Leichtbaustrukturen spezialisiert hat.

Wir haben es uns als Ziel gesetzt, führend in Innovation, Nachhaltigkeit und Sicherheit zu sein. Um diese Zielsetzung zu verwirklichen, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Produktionsstandort Fluorn-Winzeln einen

Facharbeiter Maler und Lackierer (m/w/d)

Lackieren, Grundieren und Ausbessern von Bauteilen

- Fertigung von Faserverbundbauteilen
- Oberflächen-Finish von hochwertigen Composite-Bauteilen
- Vorbereitung der Oberflächen (Reinigen, Schleifen, Abkleben)
- Sicherstellung der Qualitätsstandards
- Kontrolle und Nachbearbeitung lackierter Teile

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Maler und Lackierer oder vergleichbare Ausbildung
- Idealerweise Kenntnisse im Composite bzw. Faserverbundbereich oder
- Interesse an der Einarbeitung in neue Themenfelder
- hohes Maß an Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Eigenverantwortung
- hohes Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltbewusstsein
- Kenntnisse in MS Office von Vorteil

Kontakt: Wenn Sie diese berufliche Herausforderung interessiert, erwarten wir gerne Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin.

Bitte bewerben Sie sich via E-Mail an: karriere@kfg-carbon.com
Diskretion ist für uns selbstverständlich.

KFG Carbon GmbH & Co. KG

Herrn Bernhard Huber
Sportplatzweg 2 | 78737 Fluorn-Winzeln | Tel.: +49 7402 9200-623
www.kfg-carbon.com



ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben



Ihr Ansprechpartner für ihre Region:

☎ 0171 - 386 22 58



GRILLSEMINAR „GRILLEN 2.0“



Teilnahmegebühr
99€
pro Person & Kurs, inkl.
Verkostung, Getränke
& Rezepte

FR, 22. MAI | 17-20 UHR

Erlebe kreatives Grillen. Von Grillklassikern bis hin zu den neuesten Gerichten auf hohem kulinarischen Niveau wird dir bei diesem Grillseminar gezeigt. Zudem werden praktische Tipps und Tricks von einem Grillprofi der **NAPOLEON® Grillforce** vermittelt.

Freue dich auf: Crunchy Chicken Drumsticks mit Wildkräuter Salat, Flank Steak mit Smash'd Potatoes und Kräuter Sauerrahm, Quick Ribs a la Burner mit Cowboy Bohnen aus dem Dutch Oven und Tex-Mex Mais Salat & American Cheesecake vom Grill mit Saisonalen Früchten.

Worauf wartest du? Jetzt gleich anmelden!

Alle Infos zu den Terminen, Menüs, etc. findest du unter: www.hagebau-bolay.de/events

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



BOCHINGEN

Im Vogeloch 15
www.hagebau-bolay.de

Sie haben **FRAGEN**
zu Ihrem **ABONNEMENT?**



reiff anb.

Kontaktieren Sie uns unter ☎ 078 1 / 504 - 55 66

AB IN DEN URLAUB



Foto: Alex / stock.adobe.com

Rist-Reisen

TAXI Zubringer-Dienst

Kulturreisen

25.03. – 28.03.26	4 Tg.	Opernreise Prag	860,- €
26.03. – 02.04.26	8 Tg.	Katalonien – Sitges	1.785,- €
15.04. – 23.04.26	9 Tg.	Umbrien und Latium	1.980,- €
18.04. – 25.04.26	8 Tg.	Sachsen-Anhalt: Gartenträume	1.725,- €
23.04. – 29.04.26	7 Tg.	Comer See – Mailand	1.395,- €
02.05. – 10.05.26	9 Tg.	Normandie und Bretagne	2.095,- €
13.05. – 19.05.26	7 Tg.	Korsika – Wandern und Kultur	1.835,- €
26.05. – 02.06.26	8 Tg.	Niederländische Meister	2.185,- €
08.06. – 14.06.26	7 Tg.	Drôme – unbekanntes Frankreich	1.895,- €
08.06. – 14.06.26	7 Tg.	Auf den Spuren- Johann Sebastian Bach	1.595,- €
02.07. – 12.07.26	11 Tg.	Zeitreise durch das Baltikum	2.785,- €
04.07. – 14.07.26	11 Tg.	Irlands grüner Süden	2.985,- €
30.07. – 02.08.26	4 Tg.	Puccini Festival	955,- €
26.08. – 05.09.26	11 Tg.	Inselhüpfen – Dänemark	2.785,- €
17.05. – 21.05.26	5 Tg.	Grillspass am Lago Maggiore	749,- €
20.05. – 23.05.26	4 Tg.	Wunderschöne Mosel	699,- €
23.05. – 25.05.26	3 Tg.	Frankfurt im Herzen Europas	469,- €
03.06. – 07.06.26	5 Tg.	Provence & Camargue	899,- €
03.06. – 07.06.26	5 Tg.	Emilia Romagna	689,- €
12.06. – 20.06.26	9 Tg.	Athen und Peleponnes – Griechenland	1.449,- €
17.06. – 21.06.26	5 Tg.	Flandern: Brüssel – Brügge – Gent – Antwerpen	975,- €
22.06. – 27.06.26	6 Tg.	Andorra – Das Fürstentum der Pyrenäen	959,- €
29.06. – 02.07.26	4 Tg.	100 Jahre Peter Alexander	725,- €
11.07. – 14.07.26	4 Tg.	Bahnfahrten in Graubünden	739,- €
04.08. – 09.08.26	5 Tg.	Hamburg und das Alte Land – Helgoland	979,- €
06.08. – 09.08.26	4 Tg.	Fahrt ins Blaue	495,- €

Kompaktreisen

 Tullastraße 7 · 79341 Kenzingen **Tel. 07644 / 227** info@rist-reisen.de

Tipp für Radgruppen

Sie sind eine Fahrradgruppe bis 8 Personen und planen eine Radtour? Am Rhein, der Mosel oder sonst wo? Ich befördere Sie mit Ihren Rädern zum Startpunkt und bei Bedarf auch von Ihrem Ziel wieder nachhause. www.tb-touren.de T. Braun Oberschopfheim T. 07808-912 887 Personenbeförderung - Ausflugsfahrten - Flughafentransfer



„Raus aus dem Winter, rein in den Frühling“ – Großartige Reisen zum Saisonbeginn (nur noch wenige Plätze verfügbar!)

07.04.-11.04.	Zauberhafte Emilia Romagna an der Ital. Adriaküste	698,- €
14.04.-18.04.	Gardasee – Frühling auf der Sonnenseite der Alpen, Top 4* Hotel am See	698,- €
20.04.-24.04.	Ital. Riviera & Côte d'Azur, Top Hotel am Meer	748,- €

Fantastische Gruppen-Herbstkreuzfahrt an Bord der Costa Deliziosa inkl. Hauser Reisebegleitung – Ideal für Kreuzfahrteinsteiger (Durchführung gesichert!)

06.11.-14.11.	Triest – Bari – Kotor/Montenegro – Korfu – Dubrovnik – Split – Triest	Kabinen nach Verfügbarkeit VP ab 1.548,- €
---------------	---	--

Fordern Sie unseren Reisekatalog 2026 mit unserem gesamten Reiseangebot an und sichern Sie sich Ihren Frühbucherpreis!

Hauser-Reisen GmbH · 72250 Freudenstadt-Kniebis · Bayersbrunnerstr. 60
Tel. 07442-2434 · E-Mail: info@hauser-reisen.de · www.hauser-reisen.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

20.02. Meine neue Küche	Anzeigenschluss, 16.02. 12 Uhr
20.02. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 16.02. 12 Uhr
27.02. Sicherheit rund ums Haus - Einbruch-, Brand-, Blitzschutz	Anzeigenschluss, 23.02. 12 Uhr
27.02. Unfall - wir helfen wenn ´s gekracht hat	Anzeigenschluss, 23.02. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504-1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

R reiff anb.

Alles Wichtige aus deiner Region.

News, Veranstaltungen und Services – persönlich für dich zusammengestellt.

bo-app.de



... scannen
und
dabei sein



NARRI NARRO, de Hämme isch do!

„De Hämme meint...“ – Die zweiten 100 Kolumnen in der
MITTELBADISCHEN PRESSE von Helmut „De Hämme“ Dold

Nur **12,12 €**
inkl. Spende für
Leser helfen e.V.

Solange der Vorrat reicht

Schenke, vorlese, selber g'nieße
– Des Büchle g'hert zur Fasent
wie d'Gutzele zum Umzug!



Foto: © Helmut Dold

Erhältlich bei: Buchhandlung Roth, Offenburg | Buchhandlung Richter, Gengenbach | Der Buchladen, Haslach
Buchhandlung Schwab, Lahr | Buchhandlung Baumgärtner, Kehl | Buchhandlung Bücherinsel, Oberkirch | Buchhandlung Grimmelshausen, Oberkirch
Buchhandlung Rombach, Lahr | Buchhandlung Klett, Oppenau | Buchhandlung Bücher Mehr, Achern | Dorfladen, Schweighausen

GOLD & SCHMUCK SICHER VERKAUFEN

GOLD ANKAUF

SCHÄFER

Helmut Schäfer | Seriöser, Geprüfter Goldankauf

- ✓ Kostenlose & unverbindliche Bewertung
- ✓ Faire Tagespreise
- ✓ Barzahlung Sofort
- ✓ Diskret & Vertrauensvoll
- ✓ Hausbesuche ohne Kaufzwang



Ihr Ansprechpartner
Helmut Schäfer | Seriöser Goldankauf Bei Ihnen Zu Hause
Tel: 0151- 144 33 699



Aktionsrabatt
 bis zum 28.02.2026
 auf
Terrea G60
Terrea H60
Terrea K60

warema
 Der SonnenLichtManager

Traum-Markisen zum Aktionspreis



**FENSTERBAU
KARL JÄCKLE**

Vorderer Aischbach 5 · 72275 Alpirsbach
 Tel: (07444) 9 56 07-0
 Fax: (07444) 9 56 07-20
 E-Mail: info@fensterbau-jaeckle.de

Mit den amtlichen Nachrichtenblättern

MIETEN und VERMIETEN

 reiff anb.



*Geänderter
Anzeigenschluss*

**Wegen Fasent ist in KW 8
bereits am
Rosenmontag, 16. Februar
um 16.00 Uhr Anzeigenschluss!**

 07 81 / 5 04 - 14 65  anb.anzeigen@reiff.de



24h Pflege zu Hause

**Legal, regional und schon ab
effektiv 1.197€/Monat**



**Mit mehr als 73 Top-
Bewertungen.**

Unverbindlich anfragen:

 **hauspflege-24.de**

 **+49 781 / 953 80 530**



BLUMEN LÄNGLE
 www.blumen-laengle.de
 Tel: (07403) 92914-0
 Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr
 Sa: 9:00-17:00 Uhr

Winterbaumschnitt vom Profi

Wir haben einen Gartenservice und schneiden auch im Winter Obstbäume, Laubgehölze, Hecken und Sträucher!



Metzgerei Zuckschwerdt
 Grabenäcker 6
 78737 Fluorn-Winzeln
 Tel. 07402 1261 · Fax 07402 929892

Angebote vom 13.02.26 bis 19.02.2026
 Angebot solange Vorrat reicht, gültig in Fluorn und im Verkaufswagen

Gef. S.-Rücken	100 g	1,39 €
Bauernschinken	100 g	1,59 €
S.-Kotelett	100 g	1,19 €
Knüller: Feiner Fleischkäse	100 g	1,39 €

Fasnetsmontag und -dienstag geschlossen

Wir sind jeden **Mittwoch von 8.00 - 12.30 Uhr** auf dem **Wochenmarkt in Alpirsbach (Klosterhof)** mit unserem **Wurst- und Fleisch-Verkaufswagen. Es gibt warme Fleischkäsewecken.**

Das **aktuelle Angebot** auf unserer **Homepage**
www.metzgerei-zuckschwerdt.de

Öffnungszeiten:
 Montag – Freitag, 8.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen, Samstag, 6.00 – 12.30 Uhr

KOSTENLOSE GESTALTUNG
 Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

VON POLL IMMOBILIEN

Ihr starker Partner beim Immobilienverkauf in der Ortenau – lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten.

Partner-Shop Offenburg
 Lange Straße 29
 77652 Offenburg
 T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.com

www.von-poll.com/offenburg

6	8	3	7	5	9	2	1	4
5	9	7	1	2	4	3	6	8
2	1	4	8	6	3	9	5	7
7	3	8	6	4	5	1	2	9
1	2	6	9	3	7	4	8	5
9	4	5	2	1	8	7	3	6
4	6	9	3	8	1	5	7	2
8	7	1	5	9	2	6	4	3
3	5	2	4	7	6	8	9	1

Fensterbau Brettschneider GmbH

Jetzt ihren persönlichen Beratungstermin vereinbaren!

Für Altbauanierung und Neubau:

- Fenster & Türen aus Kunststoff
- Rollläden & Insektenschutz
- Haustüren & Klappläden aus Aluminium
- Winter-/ Sommergärten aus Aluminium
- Beschattungen / Markisen

Edelstahlkonstruktionen Brettschneider GmbH

Wir fertigen Ihnen Edelstahlkonstruktionen auf höchstem Niveau

- Geländer, Tore, Zäune
- Treppen & Balkone in versch. Ausführungen
- Eingangs- & Terrassenüberdachungen
- Outdoorliving & Pools aus Edelstahl
- Lasern, Kanten, Schleifen
- Zertifiziert nach EN 1090 Teil 1-3 EXC 2

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
 Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

PARKETTSTUDIO · NÄHATELIER
BODENBELÄGE · DESIGNBÖDEN
GARDINEN · SONNENSCHUTZ
MARKISEN · ALLES AUS EINER HAND
FASSADENGESTALTUNG
WÄRMEDÄMMUNG · MALERARBEITEN
WANDTECHNIKEN
TAPETEN · POLSTERWERKSTATT
FARBEN · WOHNACCESSOIRES

HELBER
 Maler & Raumausstatter

BENZ

www.helber-kreativ.de
www.maler-und-stuckateur-benz.de

JOKA FACHBERATER

OFFIZIELLER AUSSTATTER EINER SCHÖNEREN WELT. DEINER.

